

# Receiver

# MAC7200 AC

## Bedienungsanleitung

Copyright by Audio Components





Wichtige Sicherheitsinformationen werden im separaten Dokument "Important Additional Operation Information Guide" bereitgestellt.

### Dankeschön!

Ihre Entscheidung für den Kauf des Receivers MAC7200 von McIntosh stuft Sie in den Kreis der anspruchsvollsten Musikhörer ein. Sie haben jetzt "das Beste". Die Selbstverpflichtung von McIntosh bezüglich hoher Qualität ist Versicherung dafür, dass Sie mit diesem Gerät viele Jahre musikalische Freuden erleben werden. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen zu lesen. Wir möchten, dass Sie mit allen Merkmalen und Funktionen Ihres neuen McIntosh-Gerätes so vertraut als möglich sind.

### Einen kurzen Augenblick bitte!

Die Seriennummer, das Kaufdatum und der Name des McIntosh-Händlers sind wichtig für Sie in Bezug auf mögliche Garantieansprüche bzw. zukünftige Servicearbeiten. Sie können diese Informationen in die folgenden Leerfelder eintragen:

Seriennummer: \_\_\_\_\_

Kaufdatum: \_\_\_\_\_

Fachhändlername: \_\_\_\_\_

### Technische Unterstützung

Wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt Fragen zu Ihrem MAC7200 haben, wenden Sie sich bitte an Ihren McIntosh-Fachhändler, der mit Ihrem McIntosh-Equipment und anderen Markenprodukten, die möglicherweise zu Ihrem System, gehören vertraut ist. Wenn Sie bzw. Ihr Fachhändler weitere Hilfe zu einem verdächtigen Problem benötigen, können Sie für alle McIntosh-Produkte technische Unterstützung in Anspruch nehmen. Die Kontaktdaten sind:

Audio Components Vertriebs GmbH  
 Harderweg 1  
 22549 Hamburg  
 Tel. 040 / 4011303-80 / Fax 040 / 4011303-70  
 info@audio-components.de

### Kundendienst

Wenn festgestellt wird, dass Ihr MAC7200 Service benötigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

### Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise .....	2
(separates Blatt) .....	<b>Important Additional Operation Information Guide</b>
Dankeschön! / Einen kurzen Augenblick bitte! / Technische Unterstützung / Kundendienst / Inhaltsverzeichnis .....	2
Allgemeine Information .....	3
Informationen zu Anschlüssen und Kabeln .....	4
Einleitung / Leistungsmerkmale bzw. -funktionen .....	5
Abmessungen .....	7
Installation .....	8
<b>Anschlüsse:</b>	
Rückwandanschlüsse .....	9
(separates Blatt) .....	<b>Mc1A</b>
Anschließen von Komponenten .....	10
Anschlusspläne (separate Blätter) .....	<b>Mc2A/2B</b>
Durchleitungsanschlüsse .....	11
Anschließen für Bi-Amping .....	12
Ausgangsklemmen / Anschließen der Lautsprecher .....	13
<b>Fernbedienung und Frontplatte:</b>	
Tasten der Fernbedienung HR085 .....	16
Benutzung der Fernbedienung .....	17
Anzeigen, Knöpfe, Tasten und Kopfhörerbuchse an der Frontplatte .....	18
<b>Setup:</b>	
Bedienung des Setup-Modus .....	19
<b>Setup-Funktionen:</b>	
Standardeinstellungen .....	19
Firmware-Version .....	19
Eingängeeinstellungen .....	20
Ausgängeeinstellungen .....	21

Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2 .....	22
Datenports .....	23
Durchleitung .....	23
USB Automute .....	23
Baudrate des Kommunikationsports .....	24
Fernsteuercodes .....	24
Infrarotsensor .....	24
Strommodus .....	25
Tuner-Voreinstellungen .....	25
Tuner-Regionen .....	25
Rücksetzen auf Werksstandards .....	27
Rücksetzen der Mikroprozessoren .....	27
<b>Gerätebedienung:</b>	
Bedienung des MAC7200 .....	28
<b>Abgleichfunktionen:</b>	
BALANCE .....	28
INPUT TRIM .....	29
TONE CONTROLS .....	29
BASS .....	29
TREBLE .....	30
PHONO RESISTANCE .....	30
MONO / STEREO .....	30
METER LIGHTS .....	31
DISPLAY BRIGHTNESS .....	31
HEADPHONES HXD .....	31
Aktivierung oder Umgehung der Höhen- und Tiefenregelung / Abgleichung / Stummschaltung / ...	31
Kopfhörerbuchse / Ausgangsleistungs-Messeinheiten / Power Guard / Nutzung eines separaten Leistungsverstärkers / Nutzung des Ausganges 2 .....	32
Durchleitung / Optische und koaxiale Digital-eingänge .....	33
Bedienen des AM/FM-Tuners .....	33
Auswahl des AM- bzw. FM-Bandes .....	33
Standardmäßiges Sender-Tuning .....	33
Automatisches Sender-Tuning .....	33
Direktzugriffs-Tuning .....	34

## Inhaltsverzeichnis (Fortsetzung)

Voreinstellungs-Tuning.....	34
Herstellung einer Voreinstellung.....	34
Löschen einer Voreinstellung.....	34
Auswählen einer Voreinstellung.....	34
Tuner-Text.....	34
USB-Eingangs-Betrieb und Treiberinstal- lation.....	35
Spezifikationen.....	37
Verpackungsanleitung.....	39

## Allgemeine Informationen

1. Weitere Anschlussinformationen zu allen an den MAC7200 angeschlossenen Komponenten finden Sie in den betreffenden Bedienungsanleitungen.
2. Der Netzwechselstrom ist erst dann zum MAC7200 und zu anderen McIntosh-Komponenten zuzuschalten, wenn sämtliche Systemkomponenten zusammengeschaltet worden sind. Wenn dies nicht berücksichtigt wird, kann es zu Störungen des Systembetriebes kommen, da die Mikroprozessor-Schaltungstechnik in den Komponenten aktiv ist, wenn der Netzwechselstrom angelegt ist.
3. **Der MAC7200 schließt eine Funktion zum automatischen Abschalten zum Zwecke des Stromsparens ein, die standardmäßig aktiviert ist.** Weitere Informationen einschließlich der Art und Weise, wie diese Funktion deaktiviert werden kann, finden Sie auf Seite 22.
4. Wenn die Leistungsverstärker-Schutzschaltungstechnik des MAC7200 aktiviert worden ist, sind die POWER GUARD-LEDs an der Frontplatte eingeschaltet und der Ton ist stummgeschaltet.
5. Wenn der Leistungstransformator aufgrund von zu geringer Belüftung und/oder zu hoher Umgebungstemperatur während des Betriebes überhitzt worden ist, wird der Netzwechselstrom vom MAC7200 weggenommen. Wenn dann die Betriebstemperatur wieder in einem sicheren Bereich ist, wird der normale Betrieb wieder aufgenommen.
6. Zum Zwecke einer optimalen Leistung und Sicherheit ist es wichtig, die Impedanz des Lautsprechers stets an die Anschlüsse des Leistungsverstärkers anzupassen. Siehe dazu die Seiten 13 und 14.

### Hinweis:

*Die Impedanz eines Lautsprechers variiert, da er unterschiedliche Frequenzen wiedergibt. Als Ergebnis dessen vereinbart sich die Nennimpedanz des Lautsprechers (gewöhnlich im mittleren Frequenzbereich gemessen) möglicherweise nicht immer mit der Impedanz des Lautsprechers bei tiefen Frequenzen, wo der größte Leistungsbedarf besteht. Wenden Sie sich bitte vor dem*

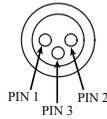
*Anschluss des Lautsprechers an den MAC7200 an dessen Hersteller, um weitergehende Informationen zur Impedanz des Lautsprechers einzuholen.*

7. Mit der Fernbedienung HR085 können auch andere McIntosh-Komponenten bedient werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf der McIntosh-Website ([www.mcintoshlabs.com](http://www.mcintoshlabs.com)).
8. RF-Multipath-Störungen können auftreten, wenn zwei oder mehr Signale vom eingetunten FM-Radiosender her empfangen werden. Beim ersten empfangenen Signal handelt es sich um das vom Sender her empfangene Direktsignal und weitere empfangene Signale sind verzögert, da sie von einem Gebäude oder einem Gelände (Hügel oder Berg) reflektiert werden. Diese Verzögerung resultiert in einer stärkeren Verzerrung und einer Reduzierung der Stereotrennung. Zur Reduzierung bzw. Eliminierung der Multipath-Erscheinung müssen Sie die FM-Antenne mit dem Ziel neu ausrichten, dass die Multipath-Erscheinung selbst dann minimal ist, wenn die Signalstärke auf ein schwächeres Signal hinweist. Siehe Seiten 33 und 34.
9. Der EXT CTRL-IR IN-Eingang in Form einer 1/8-Zoll-Miniphone-Buchse ist für Nicht-McIntosh-Infrarotsensoren wie z.B. DL85K Kit bestimmt. Wenn zwei oder mehr Infrarotsensoren am MAC7200 angeschlossen werden müssen, verwenden Sie bitte einen Anschlussblock wie z.B. ZC21. Das von einem angeschlossenen externen Infrarotsensor kommende Signal hat Priorität gegenüber dem vom Infrarotsensor an der Frontplatte kommenden Signal.
10. Die Entsorgung des Gerätes hat den lokalen Vorschriften zu entsprechen. Batterien sollten niemals in den normalen Abfall oder ins Feuer geworfen werden, sondern sollten vielmehr in Übereinstimmung mit den lokalen Bestimmungen entsorgt werden. 
11. Weitere Informationen zum MAC7200 und zu weiteren McIntosh-Produkten erhalten Sie auf der McIntosh-Website ([www.mcintoshlabs.com](http://www.mcintoshlabs.com)) und bei Audio Components.

### XLR-Anschlüsse

Im Folgenden sehen Sie die Pin-Konfiguration der symmetrischen XLR-Eingangsbuchsen des MAC7200:

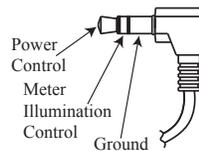
- PIN 1: Abschirmung/Erde
- PIN 2: "+"-Eingang
- PIN 3: "-"-Eingang



### Stromsteuerungs- und Triggeranschlüsse

Über die POWER CONTROL OUTPUTS-TRIG 1- und -TRIG 2-Ausgangsbuchsen werden Strom-Ein/Aus-Signale (+ 12 V / 0 V) gesendet und über die PASSTHRU INPUT-Eingangsbuchse werden Strom-Ein/Aus-Signale (+ 12 V / 0 V) empfangen, wenn eine Zusammenschaltung

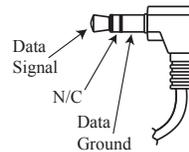
#### Main, Trig 1&2 and Pass-Thru



mit anderen McIntosh-Komponenten besteht. Über diese Stromsteuerungsbuchsen ist es außerdem auch möglich, die Beleuchtung der Ausgangsleistungs-Messeinheiten bei McIntosh-Leistungsverstärkern zu steuern. Für den Anschluss an den Stromsteuerungsbuchsen kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.

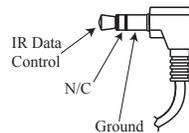
### Datenportanschlüsse

Über die DATA PORTS-Ausgangsbuchsen werden Fernbedienungssignale an Quellenkomponenten gesendet. Für den Anschluss kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.



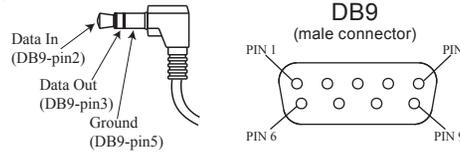
### Infraroteingangsportanschluss

Der Infraroteingangsport, bei dem ebenfalls eine 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Buchse zur Anwendung kommt, ermöglicht den Anschluss von anderen Markenartikel-Infrarotempfängern an den MAC7200.



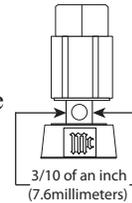
### RS232-C-Datenport-Kabel

Das RS232-Datenkabel ist an einem Ende mit einem 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker und am anderen Ende mit einem DB9-Subminiaturstecker vom Stifttyp abgeschlossen:



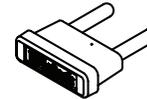
### Ausgangsklemmen

Wenn Kabel mit Gabelschuh für den Lautsprecheranschluss verwendet werden, müssen diese Gabelschuhe eine Mindestöffnungsweite von 7,6 mm haben.



### McIntosh-Steckjumper

Beim MAC7200 kommen für die Zusammenschaltung des Vorverstärker-Ausganges und des Leistungsverstärker-Einganges zwei Steckjumper vom Phontyp (einer für den linken Kanal und einer für den rechten Kanal) zur Anwendung.

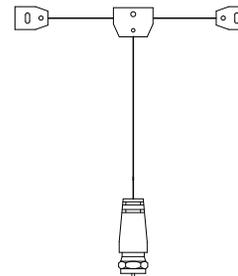


*Hinweis:*

*Der Steckjumper ist unter der Teilenummer 117781 bei Audio Components erhältlich.*

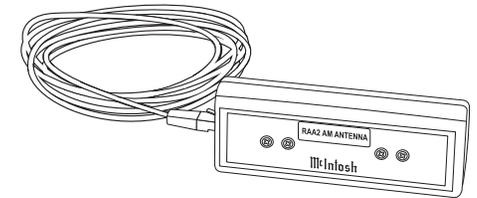
### FM-Dipolantenne

Die Schaltungstechnik des FM-Tuners des MAC7200 erfordert den Anschluss einer externen Antenne zum Zwecke des FM-Empfanges. Eine FM-Dipolantenne ist unter der Teilenummer 173033 bei Audio Components erhältlich.



### RAA2-AM-Antenne von McIntosh

Die Schaltungstechnik des AM-Tuners erfordert den Anschluss der externen RAA2-Antenne von McIntosh zum Zwecke des AM-Empfanges. Die RAA2-Antenne ist im Lieferumfang des MAC7200 enthalten. Sie ist aber auch inklusive Anschlusskabel unter der Teilenummer 31036400 bei Audio Components erhältlich.



## Einleitung

Mit dem Receiver MAC7200 können Sie die traditionellen hohen Leistungsstandards von McIntosh nutzen.

Die flexible Vorverstärker-Sektion bietet Anschlussmöglichkeiten für verschiedene Eingangsquellen und kann auch zum Treiben von externen Leistungsverstärkern genutzt werden.

Die AM/FM-Tuner-Sektion bietet eine hervorragende Wiedergabe von Radiosendern. Bei dieser Sektion kommt die neueste Technologie mit dem Ziel einer optimalen Tonqualität in Kombination mit einer bequemen Gerätebedienung zur Anwendung.

Die Leistungsverstärker-Sektion des MAC7200 mit einer Ausgangsleistung von 200 W pro Kanal kann ein Paar von hochwertigen Lautsprechern mit einem hohen Leistungsniveau treiben.

Die Wiedergabe des MAC7200 ist klanglich transparent und absolut exakt. Der McIntosh-Klang ist "der wahre Klang der Musik".

## Leistungsmerkmale bzw. -funktionen

### • Leistungsausgang mit patentiertem Autoformer

Der MAC7200 besteht aus einem Leistungsverstärker mit einer Ausgangsleistung von 200 W pro Kanal und einer Verzerrung von weniger als 0,005 %. Der von McIntosh entwickelte und hergestellte Autoformer gestattet den Anschluss von 2- $\Omega$ , 4- $\Omega$ - und 8- $\Omega$ -Lautsprechern. Beim Leistungsverstärker kommen ThermalTrak<sup>1</sup>-Ausgangstransistoren zur Anwendung, um eine geringere Verzerrung und eine niedrigere Betriebstemperatur zu erzielen.

### • Power Guard

Mit der patentierten Power Guard-Schaltung von McIntosh wird das Verstärker-Clipping verhindert. Damit werden Ihre wertvollen Lautsprecher geschützt.

### • Sentry Monitor-Schutzschaltungen und thermische Schutzschaltungen

Mit den Sentry Monitor-Leistungsausgangsstufen-Schutzschaltungen von McIntosh wird eine lange und störungsfreie Betriebslebensdauer des MAC7200 abgesichert.

Eingebaute thermische Schutzschaltungen schützen gegen eine Überhitzung des Gerätes.

### • Ausgangsleistungs-Messeinheiten

Die hinterleuchteten Ausgangsleistungs-Messeinheiten reagieren auf Spitzenwerte und zeigen die Ausgangsleistung des Verstärkers an.

### • Anwendungsspezifische Anschlussklemmen von McIntosh

Die patentierten goldplattierten Ausgangsklemmen von McIntosh bieten einen Hochstromausgang. Sie nehmen Leitungsdrähte mit einem großen Querschnitt und ebenso Gabelschuhe auf. Bananenstecker dürfen nur in den USA und in Kanada verwendet werden.

### • Elektronische Schaltung und symmetrische Anschlüsse

Beim Vorverstärker kommen Logikschaltungen zur Anwendung, welche elektromagnetische Schalter an allen Eingängen steuern und Funktionen zum zuverlässigen und rausch- und verzerrungsfreien Schalten bedienen. Es gibt einen symmetrischen Eingang für den Anschluss einer Quellenkomponente.

### • Digitale Audioeingänge

Die digitalen Eingänge decodieren von externen Quellen kommende PCM- und DSD-Signale. Die koaxialen und die optischen Eingänge verarbeiten Digitalsignale von bis zu 192 kHz bei einer 24-Bit-Auflösung. Die digitale MCT-Eingangsschaltungstechnik decodiert von einer externen Transport-Komponente kommende SACD/CD-Signale auf direkte Art und Weise. Der USB-Eingang für das Streaming von Audio verarbeitet Digitalsignale von bis zu 384 kHz bei einer 32-Bit-Auflösung, decodiert Digitalsignale von bis zu DSD256 und DXD bei einer Abtastrate von bis zu 384 kHz.

### • Phonoingang für einen Tonabnehmer mit bewegter Spule und Phonoingang für einen Tonabnehmer mit bewegtem Magnet

Der MAC7200 enthält zwei unterschiedliche Phonovorverstärker-Präzisionsschaltungen: die eine für Tonabnehmer mit bewegter Spule und die andere für Tonabnehmer mit

bewegtem Magnet. Bei beiden Schaltungen kommen die neuesten Designs zur Anwendung, um das Rauschen und die Verzerrung so niedrig als irgendmöglich zu halten und einen flachen Frequenzgang zu erzielen. Der Phonoingang für einen Tonabnehmer mit bewegter Spule hat einen wählbaren Belastungswert.

### • Höhen- und Tiefenregler

Die Regler zum Abgleichen der Höhen und Tiefen bieten eine Verstärkung bzw. eine Reduzierung von bis zu 12 dB. Der MAC7200 speichert für jeden einzelnen Eingang die Höhen- und die Tiefeneinstellung.

### • Mehrfunktionsdisplay

Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden die Quellenauswahl, die Lautstärkepegel und die Setup-Funktionen angezeigt. Die hinterleuchteten Ausgangsleistungs-Messeinheiten reagieren auf Spitzenwerte und zeigen die Ausgangsleistung des Verstärkers an. Für die Tuner-Bedienung werden im Informationsdisplay außerdem die Senderfrequenz, die Signalstärke, die gespeicherten Sendervoreinstellungen und die Tuner-Setup-Funktionen angezeigt.

### • Spezielle FM-RF-Schaltungstechnik

(FM = Frequency Modulation = Frequenzmodulation, RF = Radio Frequency = Radio bzw. Hochfrequenz) Die RF-Schaltungstechnik des Tuner-Moduls empfängt starke Signale von lokalen FM-Sendern ohne Verzerrungserscheinungen und empfängt selbst die schwächsten FM-Signale mit nur geringen Rauscherscheinungen.

### • IF-FM-Schaltungstechnik mit einem großen Dynamikbereich

(IF = Intermediate Frequency = Zwischenfrequenz, FM = Frequency Modulation = Frequenzmodulation) Die ganz wichtige IF-Schaltungstechnik des Tuner-Moduls ermöglicht eine dynamische Bandbreitenregelung, mit deren Hilfe die Geräteleistung bei variierenden Empfangsbedingungen jederzeit optimiert wird.

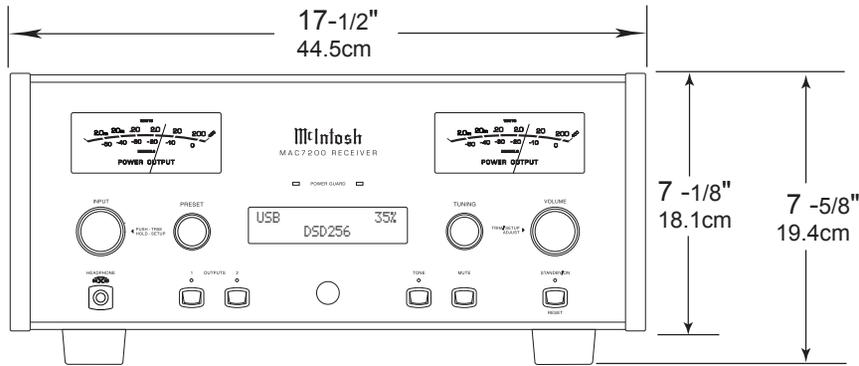
<sup>2</sup> Die spezielle Anzeige von Textinformationen ist abhängig vom vom Radiosender übertragenen Signal, von der Sprachversion der Textinformationen und vom Ursprungsland des Radiosenders. Das Tuner-Modul unterstützt die Zeichen des englischen Alphabets.

<sup>1</sup> ThermalTrak™ und ON Semiconductor sind Warenzeichen von Semiconductor Components Industries, LLC.

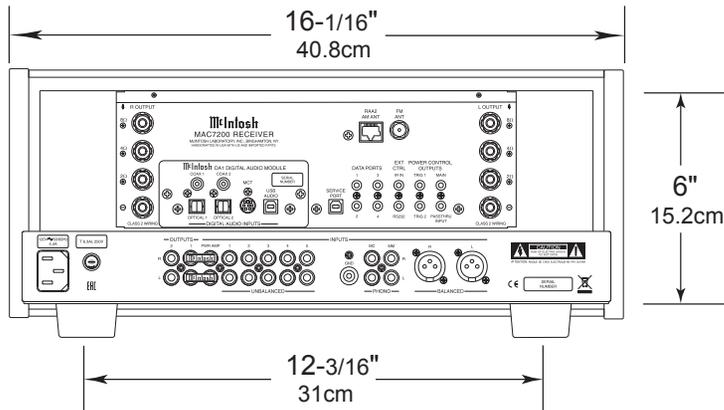


Die folgenden Abmessungsangaben sollen Ihnen bei der optimalen Aufstellung Ihres MAC7200 Unterstützung geben. Informationen zum Einbau des MAC7200 in Möbelstücke bzw. Einbauehäuse finden Sie auf der nächsten Seite.

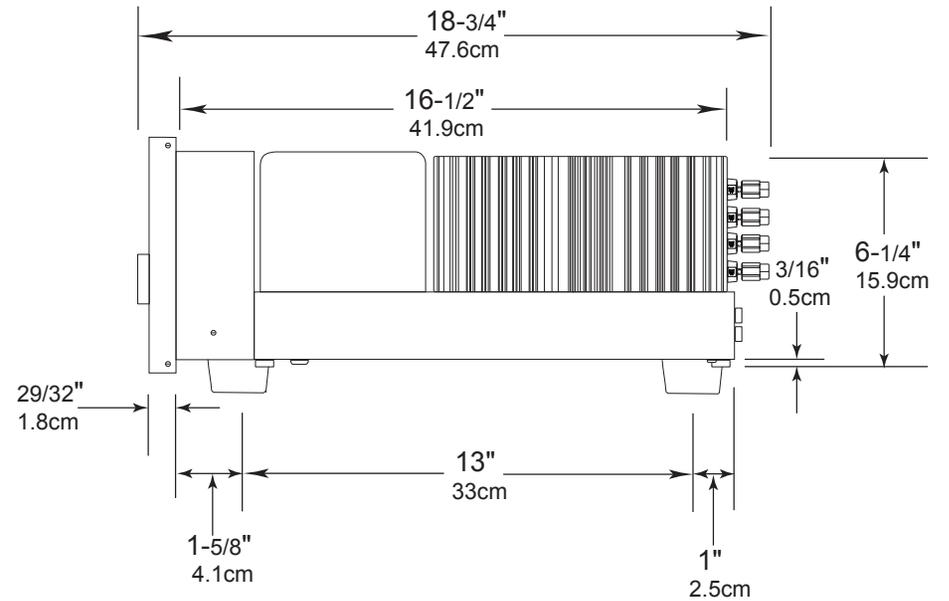
Front View of the MAC7200



Rear View of the MAC7200



Side View of the MAC7200



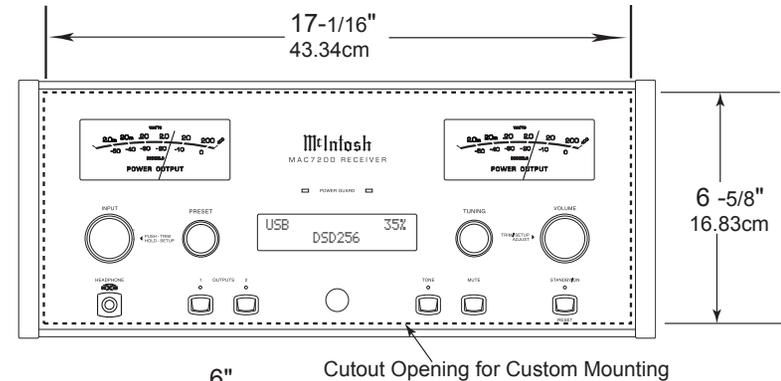
Der MAC7200 kann auf einem Tisch oder in einem Regal platziert werden, wobei er auf seinen vier Füßen steht. Er kann aber auch anwendungsspezifisch in ein Möbelstück bzw. in ein Einbauehäuse Ihrer Wahl eingebaut werden. Die vier Füße am Boden des MAC7200 können entfernt werden, wenn er wie im Folgenden gezeigt eingebaut werden soll. (Die vier Füße sollten zusammen mit den Befestigungsschrauben für den Fall aufbewahrt werden, dass das Gerät eventuell wieder einmal freistehend platziert werden soll.) Die erforderliche Ausschnittsöffnung an der Vorderplatte, die erforderliche Ausschnittsöffnung zur Lüftung und die Abmessungen des Gerätes werden in den Abbildungen aufgezeigt.

Bieten Sie stets ausreichende Lüftungsmöglichkeiten für Ihren MAC7200. Ein kühler Betrieb sichert die größtmögliche Betriebslebensdauer für die gesamte Elektronik. Platzieren Sie den MAC7200 nicht unmittelbar über einer Wärme abgebenden Komponente wie z.B. einem Hochleistungsverstärker. Wenn alle Komponenten in ein und dasselbe Einbauehäuse eingebaut sind, bietet sich ein ruhig laufender Lüfter dringend an, um sämtliche Systemkomponenten auf der niedrigst möglichen Betriebstemperatur zu halten.

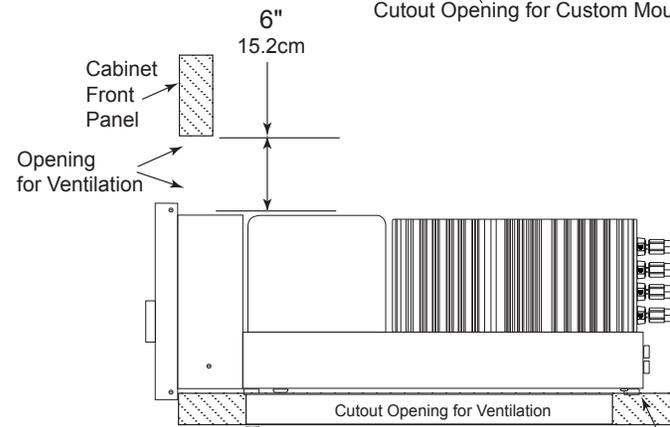
Ein anwendungsspezifischer Einbau in ein Einbauehäuse sollte die folgenden Mindestabstandsmaße zum Zwecke eines kühlen Betriebes bieten:

Gewähren Sie einen Mindestfreiabstand von 15,2 cm an der Oberseite des Gerätes, von 5,1 cm an der Unterseite des Gerätes und von 5,1 cm an den beiden Seitenflächen des Gerätes, so dass der Luftstrom nicht behindert wird. Gewähren Sie eine Mindestfreitiefe von 50,8 cm, gerechnet von der Hinterkante der Frontplatte. Gewähren Sie für die Bedientöpfe einen Freiabstand von 3,7 cm vor der Gerätefront. Sie müssen in der Bodenplatte des Einbauehäuses unbedingt eine Lüftungsöffnung mit den in der Zeichnung auf-gezeigten Abmessungen haben.

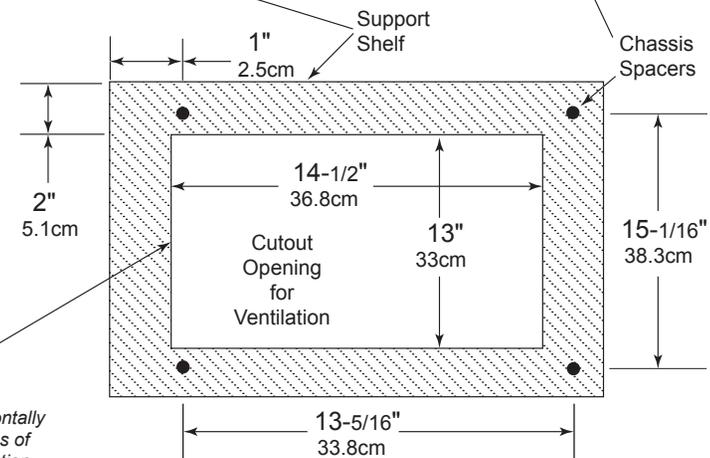
**MAC7200 Front Panel  
Custom Cabinet Cutout**



**MAC7200 Side View  
in Custom Cabinet**



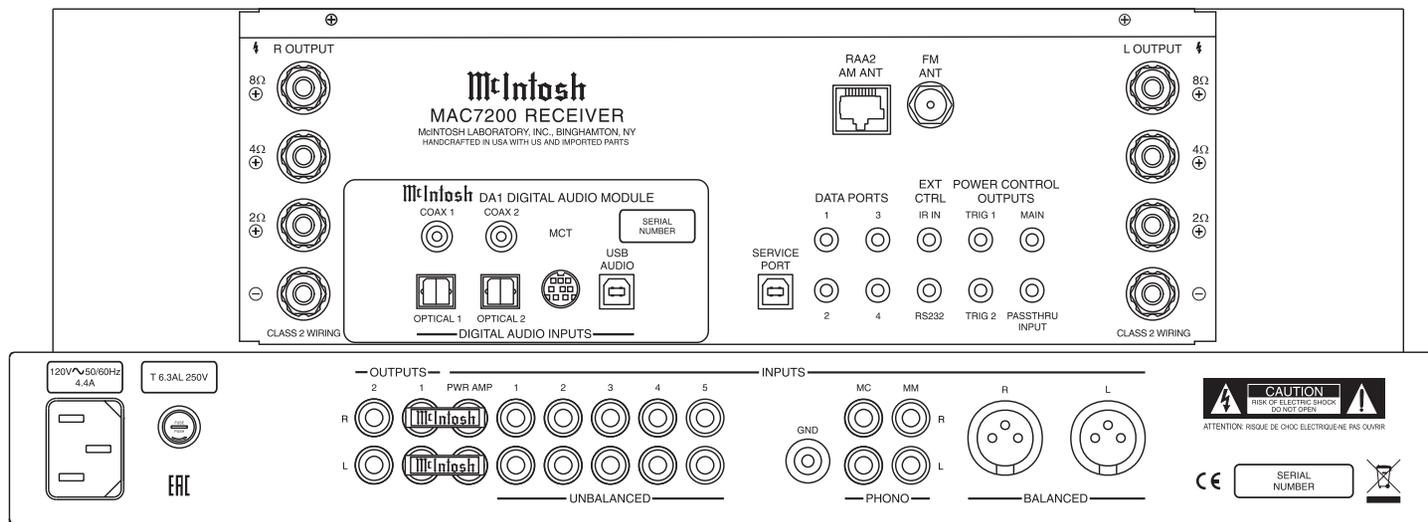
**MAC7200 Bottom View  
in Custom Cabinet**



*Note: Center the cutout Horizontally on the unit. For purposes of clarity, the above illustration is not drawn to scale.*

Die Kennzeichnung der Rückwandanschlüsse des MAC7200 finden Sie im separaten Faltblatt "Mc1A", das im Bedienanleitungspaket enthalten ist.

Rückwand des Receivers MAC7200



Der MAC7200 kann Quellenkomponenten von McIntosh über die Stromsteuerungen (Trigger)-Anschlüsse automatisch mit ein- bzw. ausschalten. Die Datenportanschlüsse gestatten das Fernbedienen von Grundfunktionen mit Hilfe der Fernbedienung HR085. Wenn ein externer Sensor mit dem MAC7200 verbunden ist, dann ist auch der Fernbedienbetrieb des Systems von einem anderen Raum aus möglich. Dies gilt auch für den Fall, dass sich der MAC7200 in einem Möbelstück bzw. Einbauehäuse mit geschlossenen Türen befindet.

Die im Folgenden aufgezeigten Anschlussanweisungen in Verbindung mit den E/A-Anschlussplänen, die Sie im separaten Faltblatt "Mc2A/2B" finden, sind ein Beispiel für ein typisches Audiosystem. Ihr spezielles System kann davon abweichen, die von Ihnen genutzten Komponenten werden aber auf die gleiche Art und Weise angeschlossen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Informationen zu Anschlüssen und Kabeln" auf Seite 4.

#### **Stromsteuerungsanschlüsse:**

1. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL OUTPUTS-MAIN-Ausgangsbuchse des MAC7200 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse beim Plattenspieler.
2. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Plattenspielers und der Trigger-Eingangsbuchse des digitalen Audio-Players.
3. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Trigger-Ausgangsbuchse des digitalen Audio-Players und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des SACD/CD-Transports.
4. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Transports und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Medienservers.
5. Optional: Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL OUTPUTS-TRIG 2-Ausgangsbuchse des MAC7200 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers (Nebenraum).
6. Schließen Sie zusätzliche McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise an, wie in den Schritten 1 bis 5 beschrieben.

#### **Datensteuerungsanschlüsse:**

7. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-2-Ausgangsbuchse des MAC7200 und der Daten-Eingangsbuchse des SACD/CD-Players.
8. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-1-Ausgangsbuchse des MAC7200 und der Daten-Eingangsbuchse des Medienservers.
9. Schließen Sie zusätzliche McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise an, wie in den Schritten 7 und 8 beschrieben.

#### **Sensoranschluss:**

10. Optional: Schalten Sie das Kabel mit Stereo-Ministecker zwischen dem kompatiblen externen Sensor und der EXT CTRL-IR IN-Eingangsbuchse (EXT CTRL = External Control) des MAC7200. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Allgemeine Informationen" (Punkt 8) auf Seite 3.

#### **Audioanschlüsse:**

11. Schalten Sie symmetrische Kabel zwischen den INPUTS-BALANCED-L- und -R-Eingangsbuchsen des MAC7200 und den symmetrischen Audio-Ausgangsbuchsen des Medienservers.
12. Schalten Sie Audiokabel zwischen den INPUTS-UNBALANCED-1-Eingangsbuchsen des MAC7200 und den unsymmetrischen Ausgangsbuchsen des AM/FM-Tuners.
13. Schalten Sie Audiokabel zwischen dem Plattenspieler und den PHONO-MC-Eingangsbuchsen des MAC7200 (im Falle eines Tonabnehmers mit bewegter Spule) bzw. den PHONO-MM-Eingangsbuchsen des MAC7200 (im Falle eines Tonabnehmers mit bewegtem Magnet).
14. Optional: Schalten Sie Audiokabel zwischen den OUTPUTS-2-Ausgangsbuchsen des MAC7200 und den Eingangsbuchsen des Leistungsverstärkers (Nebenraum).
15. Schließen Sie zusätzliche McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise an, wie in den Schritten 11 bis 14 beschrieben.

#### **Optionale Digitalaudioanschlüsse:**

16. Schalten Sie ein Optokabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-OPTICAL 1-Eingangsbuchse des MAC7200 und der optischen Digitalaudio-Ausgangsbuchse beim digitalen Audio-Player.
17. Schalten Sie das mit einem MCT-Transport mitgelieferte "MCT Cable-Twisted Pair"-Kabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-MCT-Eingangsbuchse des MAC7200 und der MCT (DIN)-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Transports.
18. Schließen Sie zusätzliche McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise an, wie in den Schritten 17 und 18 beschrieben.

#### **Optionaler USB-Anschluss:**

19. Schalten Sie ein USB-Kabel (mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende) zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-USB AUDIO-Eingangsbuchse des MAC7200 und einem verfügbaren USB-Anschluss.

#### **Antennenanschluss:**

20. Schließen Sie eine FM-Antenne (oder ein FM-Kabelsystem) an der FM ANT (75 Ω)-Eingangsbuchse des MAC7200 an.
21. Schließen Sie die mitgelieferte RAA2-AM-Antenne und das Anschlusskabel an der RAA2 AM ANT-Eingangsbuchse des MAC7200 an.

#### **Erdungsanschluss:**

22. Schließen Sie das vom Plattenspieler kommende Erdungskabel an der GND-Erdungsklemme des MAC7200 an.

#### *Hinweise:*

1. Wenn der MAC7200 Teil eines Heimtheatersystems ist, gehen Sie bitte zu "Durchleitungsanschlüsse" auf Seite 11.
2. Wenn der MAC7200 zusammen mit einem separaten Leistungsverstärker zum Bi-Amping eines Lautsprechersystems genutzt werden soll, gehen Sie bitte zu "Anschließen für Bi-Amping" auf Seite 12.

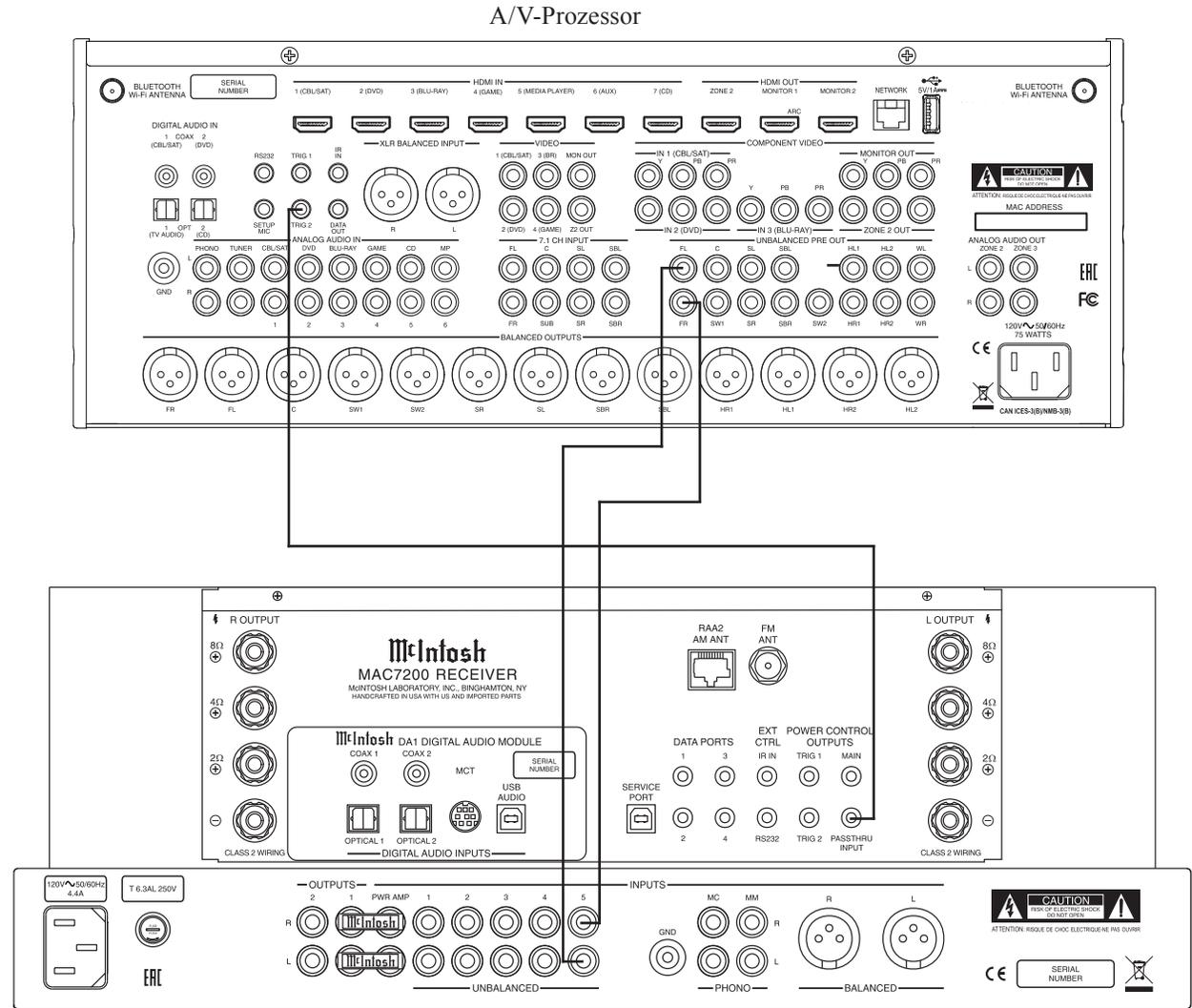
Der MAC7200 kann Teil eines Mehrkanaltonsystems für BLU-RAY-Audio, DVD-Audio und Heimtheater-Filme sein. Der rechte und der linke Vorderkanal von einem Audio/Video Control Center können durch den MAC7200 "hindurchgeleitet" werden. Im folgenden Beispiel wird der INPUTS-UNBALANCED-5-Eingang zum Durchleitungseingang:

1. Schalten Sie Audiokabel zwischen dem Ausgang des linken Vorderkanals bzw. dem des rechten Vorderkanals des A/V-Prozessors und der INPUTS-UNBALANCED-5-Eingangsbuchse des MAC7200 für den linken Kanal bzw. der für den rechten Kanal.
2. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen dem Trigger-2-Ausgang des A/V-Prozessors und der POWER CONTROL OUTPUTS-PASSTHRU-Eingangsbuchse des MAC7200.

*Hinweis:*

*Informationen zum Zuordnen des INPUTS-UNBALANCED-5-Einganges als Durchleitungseingang finden Sie unter "Durchleitung" auf Seite 23.*

3. Gehen Sie nun bitte zu "Anschließen der Lautsprecher" auf Seite 13.



Der Leistungsverstärker des MAC7200 kann zusammen mit einem zusätzlichen separaten Leistungsverstärker zum Bi-Amping eines Lautsprechersystems genutzt werden. Bei der Abbildung auf der vorliegenden Seite ist der Leistungsverstärker des MAC7200 mit der Mittelfrequenz/Hochfrequenz-Sektion des Lautsprechersystems verbunden. Der zusätzliche separate Leistungsverstärker ist mit der Tieffrequenz-Sektion des Lautsprechersystems verbunden.

**Warnhinweis:**

*Bei einem Lautsprechersystem, das für das Bi-Amping genutzt wird, müssen die Jumper zwischen der Mittelfrequenz/Hochfrequenz-Sektion und der Tieffrequenz-Sektion des Lautsprechersystems entfernt sein. Wenn dies nicht geschehen ist, kann es beim MAC7200 und/oder beim separaten Leistungsverstärker zu Beschädigungen kommen.*

**MAC7200-Anschlüsse:**

1. Entfernen Sie die McIntosh-Jumper zwischen den OUTPUTS-1-Ausgangsbuchsen und den INPUTS-PWR AMP-Eingangsbuchsen an der Rückwand des MAC7200.

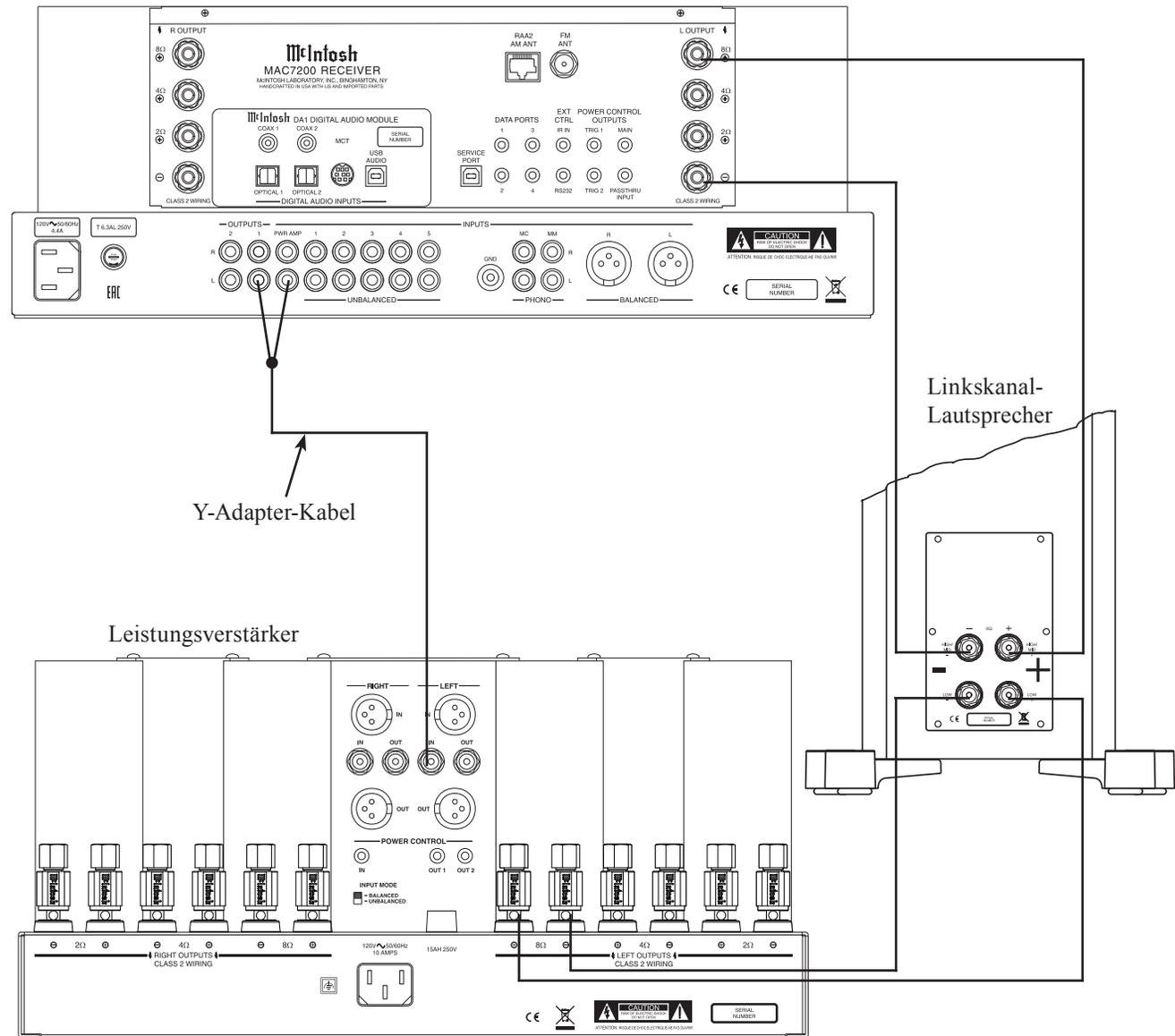
**Hinweis:**

*Bewahren Sie die McIntosh-Jumper an einem sicheren Ort auf, da Sie diese möglicherweise in der Zukunft einmal brauchen werden.*

2. Verbinden Sie die OUTPUTS-1-Ausgangsbuchsen mit den INPUTS-PWR AMP-Eingangsbuchsen für den linken und den rechten Kanal, indem Sie dazu ein Paar von abgeschirmten Audio-Y-Adaptern vom RCA-Typ verwenden.
3. Schließen Sie den verbleibenden, nicht angeschlossenen Teil der Y-Adapter am separaten Leistungsverstärker an.
4. Verbinden Sie die Ausgangsklemmen des MAC7200 mit den Mittelfrequenz/Hochfrequenz-Eingangsklemmen des Lautsprechers, was entsprechend den Lautsprechersanschluss-Anweisungen (siehe Seite 13) und entsprechend der mit dem Leistungsverstärker und der mit dem Lautsprecher mitgelieferten Bedienungsanleitung geschehen muss.

**Hinweis:**

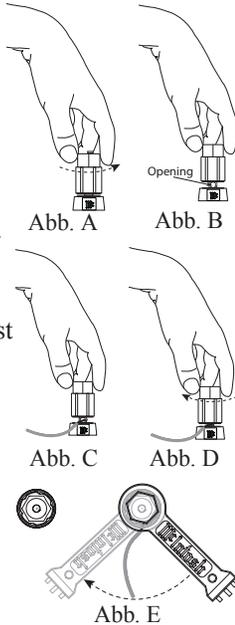
*Die auf der vorliegenden Seite gezeigte Darstellung des Lautsprecheranschlusses bezieht sich auf den linken Kanal. Der Rechtskanal-Lautsprecher ist auf die gleiche Art und Weise anzuschließen.*



## Ausgangsklemmen

Zum Anschließen der Lautsprecher-Anschlusskabel an den Ausgangsklemmen des MAC7200 müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drehen Sie das Oberteil der Ausgangsklemme solange entgegen dem Uhrzeigersinn, bis das Klemmenloch zu sehen ist. Siehe Abbildungen A und B.
2. Führen Sie das Lautsprecher-Anschlusskabel in das Klemmenloch der Ausgangsklemme ein bzw. schieben den Gabelschuh voll in die Ausgangsklemme. Siehe Abbildung C.
3. Drehen Sie das Oberteil der Ausgangsklemme im Uhrzeigersinn fest von Hand an. Siehe Abbildung D.
4. Stecken Sie den mitgelieferten McIntosh-Schlüssel auf das Oberteil der Ausgangsklemme und drehen mit diesem das Oberteil im Uhrzeigersinn, um damit den Anschluss des Lautsprecherkabels zu sichern. **Ziehen Sie dabei das Oberteil bitte nicht zu straff an.** Siehe Abbildung E.



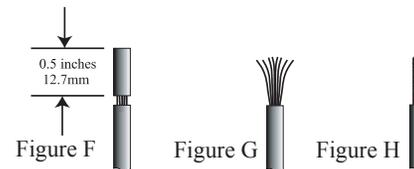
Weitere Informationen finden Sie unter "Informationen zu Anschlüssen und Kabeln" auf Seite 4.

Die Schaltungstechnik des Leistungsverstärkers des MAC7200 ist auf Lautsprecher mit einer Impedanz von 2 Ω, 4 Ω oder 8 Ω ausgelegt. Schließen Sie einen einzelnen Lautsprecher nur an der entsprechenden rechten und linken Anschlussklemme an.

Beim Anschließen von Lautsprechern an den MAC7200 ist es äußerst wichtig, dass Sie Kabel mit einem ausreichenden Leitungsquerschnitt verwenden, damit der Leistungsverlust in den Kabeln so gering als möglich ist. Der Leitungsquerschnitt wird in Gaugezahlen bzw. AWG (American Wire Gauge) angegeben. Je geringer die Gaugezahl ist, desto größer ist der Leitungsquerschnitt:

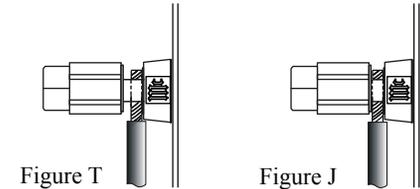
Zuordnung zwischen Kabellängen und Leitungsquerschnitten			
Lautsprecherimpedanz	7,6 m oder weniger	15,2 m oder weniger	30,5 m oder weniger
2 Ω	3,31 mm <sup>2</sup> 12AWG	5,26 mm <sup>2</sup> 10AWG	8,37 mm <sup>2</sup> 8AWG
4 Ω	2,08 mm <sup>2</sup> 14AWG	3,31 mm <sup>2</sup> 12AWG	5,26 mm <sup>2</sup> 10AWG
8 Ω	1,31 mm <sup>2</sup> 16AWG	2,08 mm <sup>2</sup> 14AWG	3,31 mm <sup>2</sup> 12AWG

1. Bereiten Sie die Lautsprecher-Anschlusskabel wie folgt für den Anschluss an den MAC7200 vor:  
Entfernen Sie vorsichtig ausreichend Isolation an den Kabelenden (siehe Abbildungen F und G). Wenn die Einzeldrähte frei liegen, verdrehen Sie diese so dicht als möglich (siehe Abbildung H).



*Hinweise:*

1. Wenn es gewünscht wird, können die verdrehten Enden auch verzinkt werden, um die Einzeldrähte zusammenzuhalten.
2. An den vorbereiteten blanken Kabelenden können auch Gabelschuhe angebracht werden.
3. Die Verwendung von Bananensteckern ist nur in den USA und in Kanada erlaubt.
2. Schließen Sie die Lautsprecher-Anschlusskabel an der entsprechenden negativen Ausgangsklemme und positiven Ausgangsklemme des MAC7200 an, die als 2-Ω-, 4-Ω- bzw. 8-Ω-Anschluss gekennzeichnet sind. Seien Sie dabei bitte vorsichtig, damit Sie die Polung nicht verwechseln. Führen Sie das vorbereitete blanke Kabelende oder den Gabelschuh in die Anschlussklemme ein und ziehen das Klemmenoberteil solange an, bis das Kabel so fest sitzt, dass das blanke Kabelende bzw. der Gabelschuh nicht herausrutschen kann. Siehe Abbildungen I und J.



*Hinweis:*

Die Darstellung auf dem separaten Faltblatt "Mc2B" verkörpert den Anschluss an einen 8-Ω-Lautsprecher.

Wenn die Impedanz des Lautsprechers zwischen den Impedanzwerten der verfügbaren Anschlüsse liegt, benutzen Sie bitte den Anschluss mit dem nächstniedrigeren Impedanzwert. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Allgemeine Informationen" / Punkt 6 auf Seite 3.

**WARNHINWEIS:**

Die stromführenden Lautsprecherklemmen stellen eine Stromschlaggefahr dar. Eine weitergehende Anleitung zur Herstellung der Lautsprecheranschlüsse erhalten Sie von Ihrem McIntosh-Fachhändler bzw. von Audio Components.

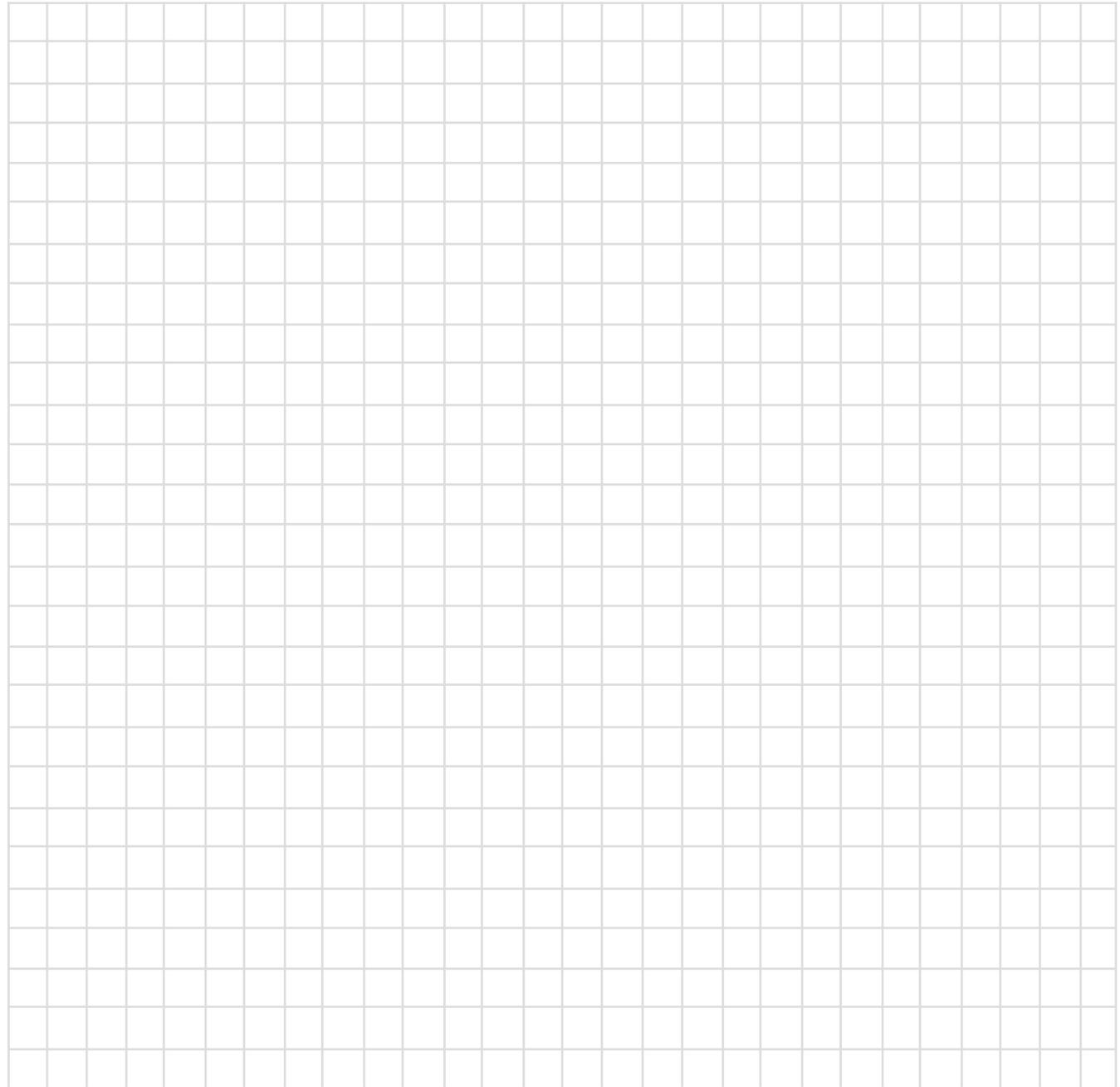
3. Stecken Sie das Netzkabel des MAC7200 an einer Wechselstrom-Netzsteckdose an.

## Anschließen der Lautsprecher

**Achtungshinweis:**

Schließen Sie das Wechselstrom-Netzkabel erst dann an der Rückwand des MAC7200 an, wenn Sie die Lautsprecheranschlüsse vorgenommen haben. Die Nichtbeachtung dieses Achtungshinweises kann in einem Stromschlag resultieren.

Die im Folgenden aufgeführten Anschlussanweisungen in Verbindung mit dem Anschlussplan des MAC7200 auf dem separaten Faltblatt "Mc2B" stellen ein Beispiel für ein typisches Audiosystem dar. Ihr spezielles System kann davon abweichen, die von Ihnen genutzten Komponenten werden aber auf die gleiche Art und Weise angeschlossen.





Eine dieser LEDs ist während der Zeit eingeschaltet, in der ein Fernbedienbefehl gesendet wird oder die Fernbedienung programmiert wird.

Diese Taste dient der Auswahl des Gerätes, an das ein Fernbedienbefehl gesendet werden soll.

Diese Taste kommt als eine Art Umschalttaste zur Anwendung und dient der Auswahl einer Funktion mit blauer Kennzeichnung.

Diese Taste dient der Auswahl von AM-Tuner-Betriebsfunktionen (Wahl von OUTPUT 1 bei Anwendung in Kombination mit der Taste SETUP) und außerdem der Spurauswahl bei bestimmten McIntosh-CD-Playern.

Drücken Sie die Taste TRIM, gefolgt von der Taste LEVEL UP, wenn Sie verschiedene Funktionen auswählen und einstellen wollen. Die Taste MENU dient der Anwendung bei McIntosh-Modellen, die Auswahlmöglichkeiten auf einem Videobildschirm anzeigen.

Die Taste TRIM dient der Aktivierung des TRIM-Modus. Die Taste GUIDE kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Anweisungen auf einem Videobildschirm anzeigen.

Drücken Sie die Taste TRIM, gefolgt von der Taste LEVEL DN, wenn Sie verschiedene Funktionen auswählen und einstellen wollen. Die Taste INFO dient der Anwendung bei McIntosh-Modellen, die Informationen auf einem Videobildschirm anzeigen.

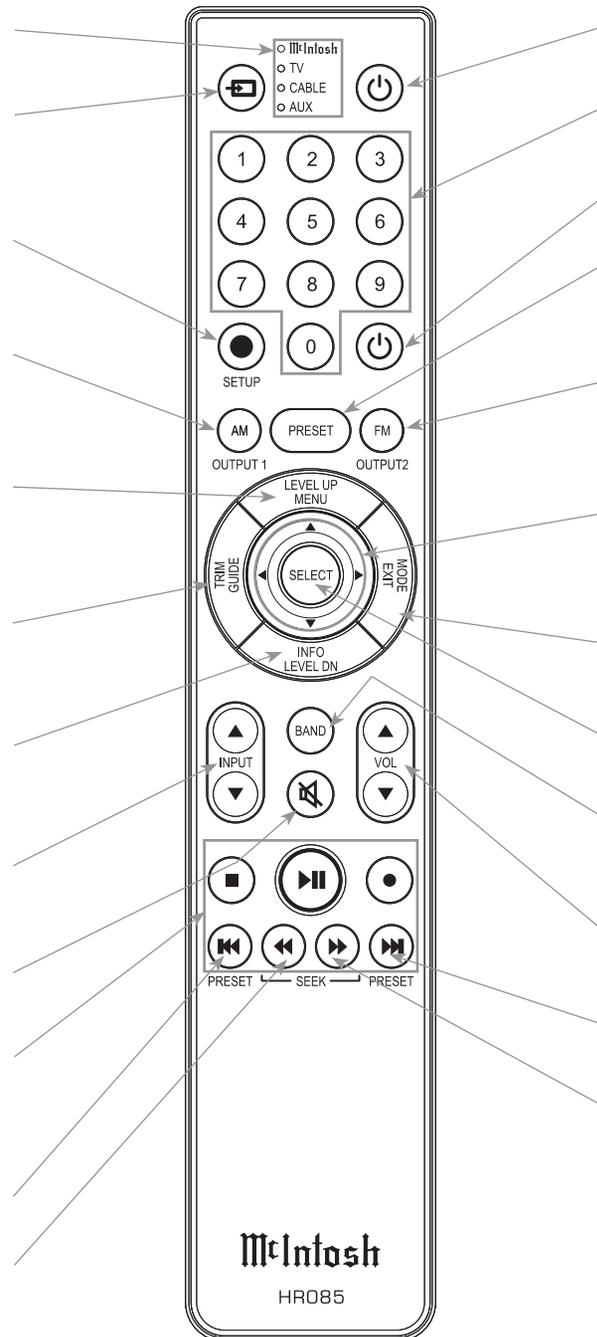
Diese Taste dient dem Durchschalten der verfügbaren Eingänge.

Diese Taste dient der Stummschaltung des Audio.

Diese Tasten dienen der Auswahl folgender Funktionen für den SACD/CD-Transport: STOP, PLAY/PAUSE, RECORD und BACK für die vorhergehende Auswahl und FAST-REVERSE, FAST-FORWARD und NEXT für die nächste Auswahl.

Diese Taste dient der Auswahl der vorhergehenden Tunersender-Voreinstellung.

Diese Taste bewirkt, dass der Tuner den nächsten Sender in Abwärtsrichtung innerhalb der Senderskala sucht.



Diese Taste dient der Einschaltung des MAC7200.

Diese Tasten dienen der Auswahl von Tunervoreinstellungen sowie dem Direktzugriff auf eine AM/FM-Sender-Frequenz, auf Disc-Spuren oder auf irgendeine nummerierte Funktion.

Diese Taste dient der Ausschaltung des MAC7200.

Diese Taste dient dem direkten Zugriff auf abgespeicherte Tuner-Voreinstellungen, wenn diesen die Zifferntasten 0 bis 9 zugeordnet sind.

Diese Taste dient der Auswahl von FM-Tuner-Betriebsfunktionen (Wahl von OUTPUT 2 bei Anwendung in Verbindung mit der Taste SETUP ) und außerdem der Spurauswahl bei bestimmten McIntosh-CD-Playern.

Die Tasten ▲ und ▼ dienen der Auswahl der AM- bzw. FM-Senderskala. Die Tasten ► und ◄ dienen der Auswahl des nächsten bzw. des vorhergehenden HD-Radioprogramms (wo anwendbar).

Die Taste EXIT dient dem Verlassen des TRIM-Modus und kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Informationen bzw. Auswahlmöglichkeiten auf einem Videobildschirm anzeigen.

Diese Taste dient der Auswahl/Eingabe der angezeigten Auswahlvariante.

Diese Taste dient der Auswahl des Rundfunkbandes bei einem angeschlossenen Tuner. Mit dieser Taste können außerdem bestimmte Funktionen bei einer Vielzahl von McIntosh-Modellen ausgewählt werden.

Diese Taste dient der Einstellung der Lautstärke in Aufwärts- oder Abwärtsrichtung.

Diese Taste dient der Auswahl der nächsten Tunersender-Voreinstellung.

Diese Taste bewirkt, dass der Tuner den nächsten Sender in Aufwärtsrichtung innerhalb der Senderskala sucht.

*Hinweis:*

*Tasten, deren Funktion hier nicht ausgewiesen ist, sind für die Anwendung bei anderen McIntosh-Produkten bestimmt.*

Mit Hilfe der mitgelieferten Fernbedienung HR085 können die Funktionen von aktuellen, über die Datenports an den MAC7200 angeschlossenen McIntosh-Quellenkomponenten direkt bedient werden.

*Hinweise:*

1. Wenn der MAC7200 zu irgendeinem Zeitpunkt nicht auf die Befehle der Fernbedienung HR085 zu reagieren scheint, drücken Sie die Taste , um zuerst **McIntosh** auszuwählen.
2. Weitere Informationen zur Benutzung der Fernbedienung HR085 beim MAC7200 finden Sie im Kapitel "Bedienung des MAC7200" auf Seite 28 ff.
3. Weitere Informationen zur Zuordnung der Datenports finden Sie im Abschnitt "Datenports" auf Seite 23.

**Abgleichung**

Drücken Sie die Taste TRIM und halten sie solange nieder, bis die gewünschte Abgleichsfunktion (Balance, Trim Level usw.) im Informationsdisplay an der Frontplatte des MAC7200 erschienen ist. Drücken Sie dann die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN, um die Abgleichseinstellung vorzunehmen.

*Hinweis:*

Drücken Sie die Taste TRIM, wenn Sie die zuletzt ausgewählte Abgleichsfunktion abrufen wollen. Weitere Informationen zur Anwendung der Abgleichsfunktionen finden Sie im Kapitel "Bedienung des MAC7200" auf Seite 28 ff.

**Ausgangsauswahl**

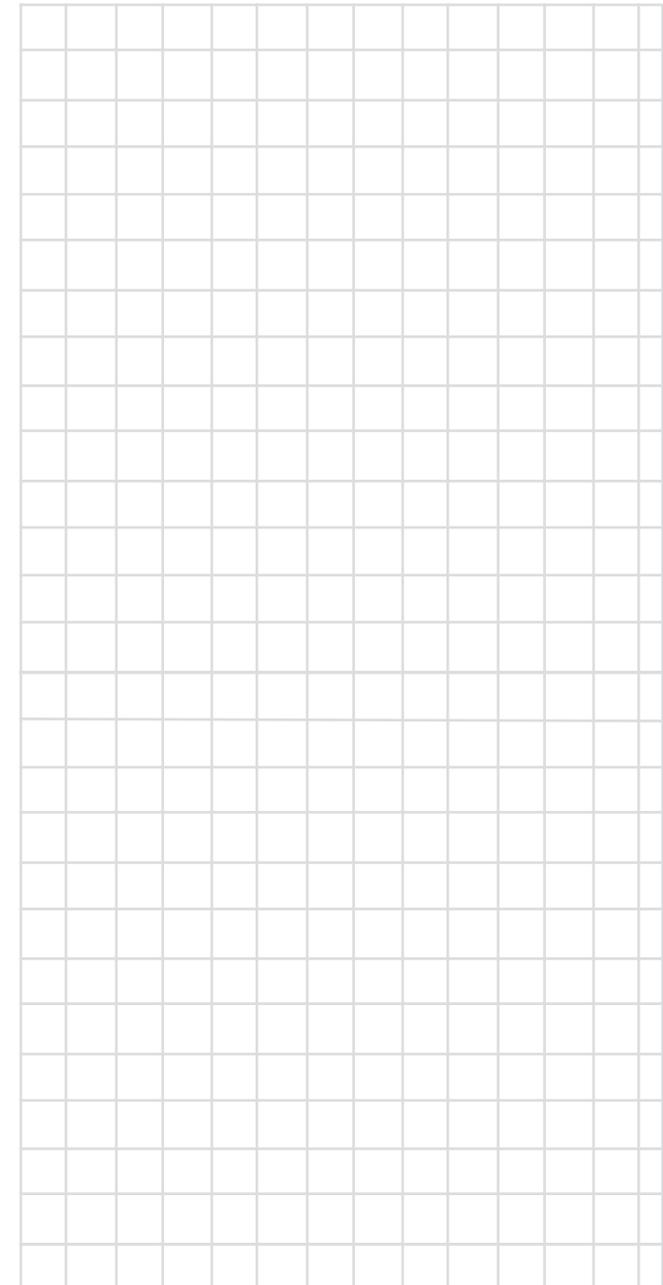
Drücken Sie die blaue Taste SETUP und dann die Taste AM (OUTPUT 1) bzw. FM (OUTPUT 2), wenn Sie den an der Rückwand des MAC7200 befindlichen Audioausgang 1 bzw. 2 einschalten (ON) oder ausschalten (OFF) wollen sowie den Stromsteuerungs-Ausgang TRIG 1 bzw. TRIG 2 schalten wollen.

*Hinweis:*

Weitere Informationen zum Zuordnen der Ausgänge 1 und 2 und der Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2 finden Sie auf der Seite 22.

**Tunertasten**

Drücken Sie die Taste AM bzw. FM, wenn Sie das gewünschte Rundfunkband auswählen wollen. Benutzen Sie dann die Taste  bzw. , wenn Sie den nächsten verfügbaren Sender auswählen wollen. Benutzen Sie die Taste  bzw. , wenn Sie kontinuierlich von Sender zu Sender durchschalten wollen.



Dieser Knopf dient der Auswahl einer Quelle zum Zwecke des Anhörens und des Aufnehmens. Er dient außerdem dem Eintritt in den TRIM- oder SETUP-Modus und der Auswahl der verschiedenen Funktionen.

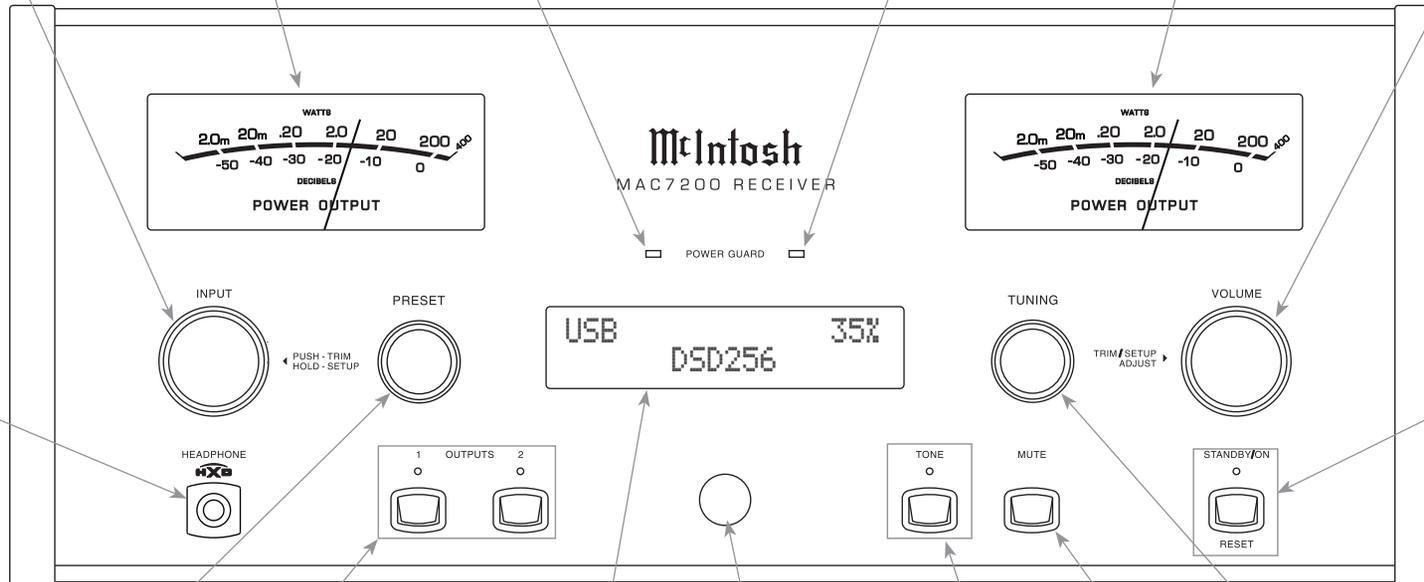
Diese LED ist eingeschaltet, wenn die POWER GUARD-Schaltung für den Linkskanal-Verstärker aktiviert ist.

Diese LED ist eingeschaltet, wenn die POWER GUARD-Schaltung für den Rechtskanal-Verstärker aktiviert ist.

Dieser Knopf dient der Einstellung der Lautstärke für beide Kanäle. Er dient außerdem der Änderung der verschiedenen TRIM- und SETUP-Funktionen.

Diese Messeinheit zeigt die Linkskanal-Ausgangsleistung des Verstärkers an.

Diese Messeinheit zeigt die Linkskanal-Ausgangsleistung des Verstärkers an.



Dies ist die Anschlussstelle für einen dynamischen Niedrigimpedanz-Kopfhörer zum Zwecke eines ungestörten Anhörens.

Diese Taste mit Anzeige-LED dient der Einschaltung bzw. Ausschaltung (Standby) des MAC7200 und der Rücksetzung der Mikroprozessoren.

Dieser Knopf dient der Auswahl von Voreinstellungen zum Zwecke des Anhörens bzw. Speichern des gewünschten Radiosendern.

In diesem Informationsdisplay kommen die Quellen, die Lautstärke, weitere Audioeinstellungen, Tuner-Funktionen, weitere Betriebsfunktionen und Setup-Modus-Einstellungen zur Anzeige.

Diese Taste mit Anzeige-LED bewirkt im ausgeschalteten Zustand, dass das Audiosignal die Höhen- und Tiefeneinstellungen umgeht.

Diese Taste dient der Einstellung von Radiosendern und wird außerdem auch für verschiedene Tuner-Funktionen genutzt.

Diese beiden Tasten mit Anzeige-LED dienen der Ein- bzw. Ausschaltung des Vorverstärkerausganges (Lautsprecher) 1 bzw. 2.

Dieser Infrarotsensor dient dem Empfang von Befehlen, die von einer Fernbedienung kommen.

Diese Taste dient der Stumm-schaltung des von den Laut-sprechern und vom Kopfhörer kommenden Audio.

## Bedienung des Setup-Modus

Ihr MAC7200 wurde im Werk mit standardmäßigen Betriebseinstellungen konfiguriert, die Ihnen das sofortige Erleben des ausgezeichneten Audio ermöglichen, ohne dass Sie weitere Einstellungen vornehmen müssen. Für den Fall, dass Sie von den standardmäßigen Werkseinstellungen abgehen wollen, steht Ihnen die Setup-Funktion zur Verfügung, mit deren Hilfe Sie die Betriebseinstellungen unter Nutzung des Informationsdisplays an der Frontplatte anwendungsspezifisch anpassen können. Führen Sie für diesen Zweck die folgenden Schritte aus, wobei Sie die auf der vorhergehenden Seite gezeigte Darstellung der Frontplatte des MAC7200 zu Hilfe nehmen können.

*Hinweis:*

Wenn der MAC7200 augenblicklich eingeschaltet ist, gehen Sie bitte zu Schritt 2.

1. Drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die obere Taste  auf der Fernbedienung, um den MAC7200 einzuschalten. Daraufhin durchläuft der MAC7200 eine kurze Anlaufinitialisierung, wobei zuerst "MAC7200", gefolgt von der zuletzt genutzten Quelle und der zuletzt genutzten Lautstärkeeinstellung im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Dem schließt sich die Anzeige der Lautstärkeeinstellung an, die mit Null beginnt und sich dann auf die zuletzt genutzte Lautstärkeeinstellung erhöht. Siehe Abbildung 1.



Abbildung 1

2. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "MAC7200 V1.00" (oder eine höhere Haupt-Firmware-Versionsnummer) und "S/N: AFN\_\_\_\_" (Seriennummer) im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 2.



Abbildung 2

3. Drehen Sie den Knopf INPUT, um den Setup-Modus-Menüpunkt "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" auszuwählen. Siehe Abbildung 3.



Abbildung 3

Drehen Sie den Knopf INPUT weiter, um auch die anderen Setup-Modus-Optionen anzuschauen.

4. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, bis das Informationsdisplay an der Frontplatte auf seine Normalanzeige zurückgeht. Siehe Abbildung 1.

## Standardeinstellungen

Die folgende Tabelle der Standardeinstellungen zeigt den Funktionsname, die Standardeinstellung und die Seitennummer bezüglich weiterer Informationen.

Standardeinstellungen		
Funktionsname	Einstellung	Seitennr.
MAC7200	V_ _ _	19
DA1	V_ _ _	19
TUNER FIRMWARE	TM_ _ _ _ _	19
INPUTS	On / Rename	20
OUTPUTS (1 und 2)	Switched	20
TRIGGER 1	Output 1	20
TRIGGER 2	Output 2	20
DATA PORTS (1 bis 4)	All Data	20
PASSTHRU	OFF	21
USB Automute	ON	21
RS232 (Rate)	115200 Baud	21
Remote Control Codes	Normal	21
IR Sensor	Enabled	22
Power Mode	Enabled	22
Tuner Presets	---	25
Tuner Region	USA	26

## Firmware-Version

Die Funktionalität des MAC7200 wird durch interne Software gesteuert, die als Firmware bekannt ist. Für den MAC7200 gibt es drei unterschiedliche Firmware-Kennnummern. Die erste Firmware-Kennnummer weist die Hauptschaltungstechnik des MAC7200 aus und kann jederzeit unter Nutzung des Setup-Modus ermittelt werden:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen.
2. Die im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigte Nummer nach dem Zeichen "V" ist die Firmware-Versionsnummer. Siehe Abbildung 2.

Zum Anschauen der zweiten Firmware-Kennnummer, welche die Digitalaudio-Schaltungstechnik des MAC7200 ausweist, bzw. der dritten Firmware-Nummer, welche die Tuner-Schaltungstechnik des MAC7200 ausweist, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen.
4. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "DA1 FIRMWARE, V1.00" (oder eine höhere Digitalaudio-Firmware-Versionsnummer) im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 4.



Abbildung 4

5. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis Firmware, V1.00" (oder eine höhere Digitalaudio-Firmware-Versionsnummer) im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 5.



Abbildung 5

6. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT.

## Eingängeinstellungen

Der MAC7200 bietet die Möglichkeit, nicht genutzte Eingänge ausschalten bzw. wieder einschalten zu können, wenn sie vorher ausgeschaltet waren. Die standardmäßigen Eingangsnamen können in der Art abgeändert werden, dass sie dem Name der an diesen Eingängen angeschlossenen Komponente oder irgendeinem anderen anwendungsspezifischen Wunschname (maximal 10 Zeichen) entsprechen.

### EIN- BZW. AUSSCHALTUNG EINES EINGANGES:

Im folgenden Beispiel wird der UNBAL 4-Eingang ausgeschaltet.

*Hinweis:*

*Wenn ein Eingang ausgeschaltet worden ist, erscheint sein Name nicht mehr im Informationsdisplay an der Frontplatte, wenn der Knopf INPUT an der Frontplatte oder die Taste INPUT auf der Fernbedienung betätigt wird.*

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 3 auf Seite 19.
3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: UNBAL 4, On/Name (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Falls erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den UNBAL 4-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 6.

Abbildung 6

4. Um den UNBAL 4-Eingang auszuschalten, drehen Sie den Knopf VOLUME solange, bis "SETUP: UNBAL 4, Off" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 7.

Abbildung 7

5. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

Im folgenden Beispiel wird der UNBAL 4-Eingang eingeschaltet:

*Hinweis:*

*Wenn ein gewünschter Eingang ausgewählt worden ist, erscheint sein Name im Informationsdisplay an der Frontplatte, wenn der Knopf INPUT an der Frontplatte oder die Taste INPUT auf der Fernbedienung betätigt wird.*

6. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
7. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 3 auf Seite 19.
8. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: UNBAL 4, Off" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Falls erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den UNBAL 4-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 7.
9. Um den UNBAL 4-Eingang einzuschalten, drehen Sie den Knopf VOLUME solange, bis "SETUP: UNBAL 4, On / Name" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt.
10. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

### UMBENENNUNG EINES EINGANGES:

Im folgenden Beispiel wird der BAL-Eingang (BAL = balanced = symmetrisch) in der Art umbenannt, dass sein neuer Name der angeschlossenen Komponente entspricht (siehe Schritt 11 auf Seite 10).

Die standardmäßigen Eingangsnamen des MAC7200 (UNBAL 1, BAL, COAX 1 usw.), wie sie im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt werden, können anwendungsspezifisch auf einen anderen, bis zu zehn Zeichen langen Name (TUNER, CD-PLAYER usw.) abgeändert werden. Die für das Umbenennen eines Einganges verfügbaren Zeichen sind: ! < > \* , / - \_ 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z .

Im folgenden Beispiel wird der BAL-Eingang in "MEDIA SVR" umbenannt.

11. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.

12. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 8.

Abbildung 8

13. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: BAL, On / Rename" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Falls erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den BAL-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 9.

Abbildung 9

14. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "RENAME: BAL, >BAL <" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Das Zeichen "B" blinkt, um anzuzeigen, dass es geändert werden kann. Siehe Abbildung 10.

Abbildung 10

15. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "B" in ein "M" abzuändern. Siehe Abbildung 11.

Abbildung 11

16. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "A" blinkt. Drehen Sie dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "A" in ein "E" abzuändern. Siehe Abbildung 12.

Abbildung 12

17. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "L" blinkt. Drehen Sie dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "L" in ein "D" abzuändern. Siehe Abbildung 13.



Abbildung 13

18. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "\_" rechts vom Zeichen "D" blinkt. Drehen Sie dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "\_" in ein "I" abzuändern. Siehe Abbildung 14.



Abbildung 14

19. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "\_" rechts vom Zeichen "I" blinkt. Drehen Sie dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "\_" in ein "A" abzuändern. Siehe Abbildung 15.



Abbildung 15

20. Wiederholen Sie den Schritt 19 solange, bis der neue Name "RENAME: BAL, MEDIA SVR" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige gekommen ist. Siehe Abbildungen 16 bis 18.



Abbildung 16

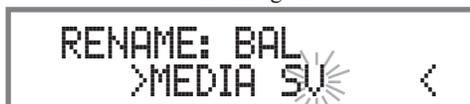


Abbildung 17



Abbildung 18

21. Um den neuen Name zu speichern, drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: MEDIA SVR, ON / Rename" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige gekommen ist. Siehe Abbildung 19.



Abbildung 19

22. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

*Hinweis:*

*Zur Zurückverfolgung der vorgenommenen Änderungen können Sie diese in einer Eingängezuordnungs-Ta-*

### Ausgängeinstellungen

Standardmäßig sind die Ausgänge 1 und 2 so einstellt, dass sie ein- bzw. ausgeschaltet werden, wenn die OUTPUTS-Taste 1 bzw. 2 an der Frontplatte oder die Taste OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2 auf der Fernbedienung betätigt wird. Wenn Sie es wünschen, dass der Ausgang 1 und/oder der Ausgang 2 ungeachtet der Einstellungen der Ausgang 1- und -2-Tasten ständig eingeschaltet sein soll, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Outputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 20.

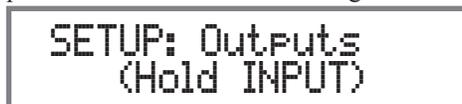


Abbildung 20

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: OUTPUT 1, Switched" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbil-

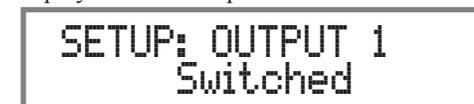


Abbildung 21

dung 21.



Abbildung 22

4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die "Switched"-Einstellung in "Unswitched" abzuändern. Siehe Abbildung 22.



Abbildung 23



Abbildung 24

5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um die Ausgang-2-Einstellung abzuändern. Siehe Abbildungen 23 und 24.

Die Standardeinstellung des MAC7200 bezüglich Kopfhörerbenutzung besteht darin, dass sämtliche Ausgangsanschlüsse automatisch stummgeschaltet werden, wenn der Stecker des Kopfhörerkabels in die HEADPHONE-Eingangsbuchse an der Frontplatte des MAC7200 eingeführt wird. Es gibt zwei mögliche Einstellungen:

- Mute All Outputs (alle Ausgänge stummschalten)
- Mute No Outputs (keine Ausgänge stummschalten)

## Ausgängeinstellungen (Fortsetzung)

Abbildung 25

6. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: HEADPHONES, Mute All Outputs" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 25.

Abbildung 26

play an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 25.

## Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2

Standardmäßig sind die Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2 so zugeordnet, dass sie aktivieren, wenn der Ausgang 1 oder 2 ausgewählt wird. Die Trigger 1 und 2 können neu zugeordnet werden, um auf die gleiche Art und Weise wie die POWER CONTROL OUTPUTS-MAIN-Ausgangsbuchse zu funktionieren, oder einem gegebenen Eingang zugeordnet zu werden.

*Hinweis:*

*Die POWER CONTROL OUTPUTS-MAIN-Ausgangsbuchse wird mit der Taste STANDBY/ON an der Frontplatte und mit der oberen und der unteren Taste auf der Fernbedienung gesteuert.*

Im ersten Beispiel werden die Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2 zu MAIN zugeordnet:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Triggers, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 27.

Abbildung 27

3. Drücken Sie den Knopf und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: TRIGGER 1, Output 1" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abb. 28.

Abbildung 28

4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "MAIN" aus den weiteren verfügbaren Auswahlen einschließlich Output 2 oder Input auszuwählen. Siehe Abbildung 29.

Abbildung 29

5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um die Trigger-Einstellung von Output 2 in Main abzuändern. Siehe Abbildungen 30 und 31.

Abbildung 30

Abbildung 31

Im zweiten Beispiel aktiviert der Trigger 2, wenn der BAL-Eingang ausgewählt wird:

6. Drehen Sie den Knopf INPUT, um den Trigger 2 auszuwählen und "SETUP: TRIGGER 2, Main" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige zu bringen. Siehe Abbildung 30.
7. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST) solange, bis "SETUP: TRIGGER 2, Input (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 32.

Abbildung 32

8. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: TRIGGER 2, Bal : OFF" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 33.

Abbildung 33

9. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "Bal : ON" auszuwählen. Siehe Abbildung 34.

Abbildung 34

10. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

## Datenports

Die Datenportverbindungen zwischen dem MAC7200 und einer McIntosh-Quellenkomponente ermöglichen es, dass die Grundfunktionen der Quellenkomponente mit Hilfe der mitgelieferten Fernbedienung HR085 gesteuert werden können. Standardmäßig sind alle vier Datenports so eingestellt, dass die gleichen Daten an die ausgewählte Quelle gesendet werden. Um einen gegebenen Datenport einer einzigen Quellenkomponente fest zuzuordnen (zum Beispiel: die am BAL-Eingang angeschlossene Quellenkomponente wird dem Datenport 1 fest zugeordnet), müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Data Ports, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 35.



SETUP: Data Ports  
(Hold INPUT)

Abbildung 35

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: DATA PORT 1, All Data" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 36.



SETUP: DATA PORT 1  
All Data

Abbildung 36

4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um den BAL-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 37.



SETUP: DATA PORT 1  
BAL

Abbildung 37

5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um alle weiteren Datenports zuzuordnen.
6. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

## Durchleitung

Wenn der MAC7200 Teil eines Heimtheater- oder Mehrkanal-Audiosystems ist, können der von einem Audio/Video-Prozessor oder einem Surround-Decoder kommende rechte und linke Vorderkanal vom zugeordneten MAC7200-Eingang her zur Leistungsverstärker-Schaltungstechnik des MAC7200 durchgeleitet werden. Das Durchleitungs-Audiosignal ist über die Vorverstärker-Ausgang-1-Buchsen auch für einen oder mehrere separate externe Leistungsverstärker verfügbar. Der Setup-Modus gestattet es, dass der spezifiziertere MAC7200-Eingang für die Anwendung für den rechten und den linken Vorderkanal ausgewählt werden kann. Im folgenden Beispiel werden der rechte und der linke Vorderkanal, die vom Audio/Video-Prozessor kommen, mit den INPUTS-UNBALANCED-5-Eingangsbuchsen beim MAC7200 verbunden. Weitere Anschlussinformationen finden Sie auf Seite 9.

*Hinweis:*

*Die Phonoeingänge und die digitalen Eingänge können nicht als Durchleitungseingang zugeordnet werden.*

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT, bis "SETUP: Passthru, Off" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 38.



SETUP: Passthru  
Off

Abbildung 38

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um den "SETUP: Passthru, "UNBAL 5"-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 39.



SETUP: Passthru  
UNBAL 5

Abbildung 39

4. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

## USB Automute

Die USB Automute-Funktion ist dabei behilflich, eine rauschfreie Wiedergabe von über die DIGITAL AUDIO INPUTS-USB AUDIO-Eingangsbuchse des MAC7200 gestreamter Musik für den Fall abzusichern, dass sich das Format des Digitalaudiosignals ändert (PCM, DSD usw.). Gelegentlich kann es aufgrund der Art und Weise, wie eine Aufnahme von Digitalaudio-Musik vorgenommen wurde, wünschenswert sein, die USB Automute-Funktion abzuschalten. Zur Abschaltung der Automute-Funktion müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: USB Automute, ON" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 40A.



SETUP: USB Automute  
ON

Abbildung 40A

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "SETUP: USB Automute, OFF" auszuwählen. Siehe Abbildung 40B.



SETUP: USB Automute  
OFF

Abbildung 40B

4. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

## Baudrate des Kommunikationsports

Der MAC7200 kann von anderen, an der RS232-Buchse an der Rückwand angeschlossenen Geräten aus ferngesteuert werden. Die Geschwindigkeit, mit welcher der MAC7200 mit anderen Geräten kommuniziert (8 Datenbits, kein Paritätsbit und 1 Stoppbit), ist in einem Bereich von 9.600 Bits pro Sek. bis 115.200 Bits pro Sek. einstellbar. Um von der Standardgeschwindigkeit von 115.200 Bits pro Sek. abzugehen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: RS232, 115200 Baud" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 41.



SETUP: RS232  
115200 Baud

Abbildung 41

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die gewünschte Baudrate auszuwählen.
4. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf mehrere Male.

## Fernsteuercodes

Bei der mit dem MAC7200 mitgelieferten Fernbedienung HR085 kommen die normalen ("NORM") Steuerodes von McIntosh zur Anwendung. Der zweite Satz von Steuerodes, auf die der MAC7200 reagiert, besteht in den alternativen ("ALT") Codes. Wenn der MAC7200 am gleichen Ort, wie ein anderes McIntosh-Gerät (Vorverstärker und/oder A/V-Prozessor) genutzt wird, dann kommen die alternativen Codes zur Anwendung. Damit wird verhindert, dass die Fernbedienung den MAC7200 und das andere McIntosh-Gerät gleichzeitig beeinflusst. Zur Aktivierung der alternativen Codes der Fernbedienung müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: IR Codes, Normal" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 42.



SETUP: IR Codes  
Normal

Abbildung 42

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um auf die alternativen Codes umzuschalten. Siehe Abbildung 43.



SETUP: IR Codes  
Alternate

Abbildung 43

4. Nun muss die Fernbedienung HR085 auf die alternativen Codes umgestellt werden. Informationen zur Fernbedienung HR085 können Sie wie folgt von der McIntosh-Website herunterladen:  
<http://www.mcintoshlabs.com/us/Products/pages/ProductDetails.aspx?CatId=preamplifiers&ProductId=MAC7200>
5. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

## Infrarotsensor

Der Infrarotsensor an der Frontplatte des MAC7200, über den die von der Fernbedienung HR085 kommenden Signale empfangen werden, kann zur Verhinderung von Störungen im Falle des Anschlusses eines externen Infrarotsensors abgeschaltet werden. Zur Deaktivierung des Infrarotsensors an der Frontplatte müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Front IR, Enabled" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 44.



SETUP: Front IR  
Enabled

Abbildung 44

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "Disabled" auszuwählen. Siehe Abbildung 45.



SETUP: Front IR  
Disabled

Abbildung 45

4. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

## Strommodus

Der MAC7200 inkludiert eine Funktion zur automatischen Abschaltung, die den Vorverstärker automatisch in den Standby/Aus-Stromsparmodus versetzt. Dies geschieht, wenn ca. 30 Minuten lang keine Nutzeraktivitäten stattgefunden haben (schließt Änderungen zu irgendwelchen Bedienfunktionen wie z.B. die Quellenauswahl, die Lautstärkeeinstellung usw. ein). Wenn Sie die Funktion der automatischen Abschaltung deaktivieren wollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Auto Off, Enabled" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 46.

Abbildung 46

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "Disabled" auszuwählen. Siehe Abbildung 47.

Abbildung 47

4. Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

## Tuner-Voreinstellungen

Mit Hilfe des Setup-Modus für den AM/FM-Tuner des MAC7200 können Sie Radiosender-Voreinstellungen hinzufügen und löschen. Detaillierte Informationen zum Betrieb des Tuners des MAC7200 inklusive der leichteren Art und Weise der Eingabe und Löschung von Radiosender-Voreinstellungen finden Sie im Abschnitt "Bedienen des AM/FM-Tuners" auf den Seiten 33 und 34.

### EINGEBEN VON VOREINSTELLUNGEN:

Um einen Radiosender in den Speicher der Voreinstellungen einzugeben, um ihn schnell auswählen zu können, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Tuner Presets, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 48.

Abbildung 48

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "FM Presets Set, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 49.

Abbildung 49

### Hinweis:

Um anstelle von FM-Voreinstellungen AM-Voreinstellungen einzugeben, drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "AM Presets Set, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint, und setzen dann die Eingabe mit dem Schritt 4 fort.

4. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "P1 = Open, (Hold INPUT to SAVE)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 50.

Abbildung 50

### Hinweis:

Wenn Voreinstellungen vorher eingegeben wurden, erscheint anstelle des Wortes "Open" die Frequenz des Senders.

5. Drehen Sie den Knopf TUNING an der Frontplatte, um dem einzugebenden Radiosender P1 (Voreinstellung Nr. 1) zuzuordnen. Siehe Abbildung 51.

Abbildung 51

6. Um den FM-Sender mit der Sendefrequenz von 89,3 MHz als P1 zu speichern, drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder. Siehe Abbildung 52.

Abbildung 52

7. Um weitere Radiosender-Voreinstellungen einzugeben, drehen Sie zunächst den Knopf PRESET solange, bis eine weitere Voreinstellung (P2 bis P20) mit dem Wort "Open" erscheint. Benutzen Sie dann den Knopf TUNING dazu, den nächsten als Voreinstellung einzugebenden Sender zu finden.

### LÖSCHEN VON VOREINSTELLUNGEN:

Um alle früher eingegebenen Radiosender-Voreinstellungen im Speicher zu löschen, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Tuner Presets, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 53 auf der nächsten Seite.

## Tuner-Voreinstellungen (Fortsetzung)

Abbildung 53

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "FM Presets Erase ALL, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 54.

Abbildung 54

### Hinweis:

Um anstelle von FM-Voreinstellungen AM-Voreinstellungen zu löschen, drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "AM Presets Erase All, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint, und setzen dann die Eingabe mit dem Schritt 4 fort.

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "FM Presets Erase ALL, FM PRESETS ERASED" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 55.

Abbildung 55

- Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

## Tuner-Regionen

Der Tuner des MAC7200 kann AM/FM-Radiosendungen in verschiedenen Regionen der Welt empfangen. Die Sendeanstalten können möglicherweise leicht unterschiedliche Standards anwenden und der MAC7200 bewältigt diese Unterschiede.

Einstellung	AM-Band	FM-Band	FM-Spacing
USA	530 kHz ... 1710 kHz	87,9 MHz ... 107,9 MHz	200 kHz
JAPAN	522 kHz ... 1611 kHz	76 MHz ... 90 MHz	100 kHz
EUR 100	522 kHz ... 1602 kHz	87,5 MHz ... 108 MHz	100 kHz
EUR 50	522 kHz ... 1602 kHz	87,5 MHz ... 108 MHz	50 kHz

Die Standardeinstellung für die Tuner-Region lautet 'USA'. Zur Umstellung des MAC7200 auf die speziellen Rundfunkstandards in Ihrem Land müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

### Hinweise:

- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem McIntosh-Fachhändler.
  - Ein Abändern der aktuellen Tuner-Region bewirkt, dass sämtliche Sender-Voreinstellungen gelöscht werden.
- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird, dass der Setup-Modus aktiviert ist. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
  - Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Tuner Region, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 56.

Abbildung 56

- Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Tuner Region," im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 57.

Abbildung 57

Im folgenden Beispiel wird 'USA' als Standardeinstellung für die Tuner-Region in 'EUR 50' abgeändert:

- Drehen Sie den Knopf VOLUME, um die Region 'EUR 50' auszuwählen. Siehe Abbildung 58.

Abbildung 58

- Drücken Sie den Knopf INPUT, um die neue Region zu setzen. Siehe Abbildung 59.

Abbildung 59

- Drücken Sie kurz den Knopf INPUT, um die neue Region abzuspeichern. Siehe Abbildung 60.

Abbildung 60

- Um nun den Setup-Modus zu verlassen, drücken Sie den Knopf INPUT mehrere Male.

### Rücksetzen auf Werkstandards

Wenn Sie sämtliche Einstellungen (Setup-Einstellungen und Abgleichseinstellungen) auf die Werksstandardwerte zurücksetzen wollen, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 19.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "FACTORY RESET, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 61.



Abbildung 61

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "FACTORY RESET, In Progress!" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildungen 62 und 63.



Abbildung 62



Abbildung 63

4. Um nun den MAC7200 einzuschalten, drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte.

### Rücksetzen der Mikroprozessoren

Im eher unwahrscheinlichen Fall, dass die Bedienelemente des MAC7200 einmal nicht mehr funktionieren sollten, können Sie die Mikroprozessoren zurücksetzen, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste STANDBY/ON solange, bis die STANDBY/ON-Anzeige-LED ausgeschaltet ist.
2. Lassen Sie dann die Taste STANDBY/ON wieder los, woraufhin der MAC7200 ausgeschaltet wird.
3. Wenn die STANDBY/ON-Anzeige-LED eingeschaltet ist, drücken Sie die Taste STANDBY/ON, um den normalen Gerätebetrieb des MAC7200 wieder aufzunehmen.

*Hinweis:*

*Dies kann ausgeführt werden, wenn der MAC7200 eingeschaltet ist und ebenso wenn er sich im Standby-Modus befindet.*



### Ein- und Ausschaltung

Die rote LED oberhalb der Taste STANDBY/ON ist eingeschaltet, wenn sich der MAC7200 im Standby-Modus befindet. Zur Einschaltung des MAC7200 drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die grüne Taste auf der Fernbedienung. Daraufhin durchläuft der MAC7200 eine kurze Anlaufinitialisierung, wobei die Aktivierung des Power Guard, die zuletzt genutzte Quelle sowie die zuletzt genutzte Lautstärkeeinstellung im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt werden. Dem folgt die Anzeige der Lautstärkeeinstellung beginnend bei Null und anschließender Erhöhung auf die zuletzt genutzte Lautstärkeeinstellung. Siehe Abbildungen 70, 71, 72 und 73. Zur Ausschaltung des MAC7200 drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die rote Taste auf der Fernbedienung.



Abbildung 71

*Hinweis:*  
Auf den Seiten 16 und 17 finden Sie eine Erläuterung der Tastenfunktionen der Fernbedienung.



Abbildung 72

### Quellenauswahl

Drehen Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte oder benutzen die Tasten bzw. auf der Fernbedienung, um die gewünschte Quelle auszuwählen. Siehe Abbildungen 70 und 73.

### Lautstärkeregelung

Drehen Sie den Knopf VOLUME an der Frontplatte oder benutzen die Tasten bzw. auf der Fernbedienung, um die gewünschte Lautstärke einzustellen. Siehe Abbildungen 70 und 73.

### Abgleichsfunktionen

Der MAC7200 hat verschiedene Abgleichsauswahlen mit Einstellmöglichkeiten. Die Abgleichsfunktionen schließen Folgendes ein: BALANCE, INPUT TRIM, TONE CONTROLS, BASS, TREBLE, **die Tuner-Einstellungen (wenn der FM-Tuner oder der AM-Tuner ausgewählt ist)**, PHONO RESISTANCE (wenn der Eingang ausge-

wählt ist), MONO / STEREO, METER LIGHTS, DISPLAY BRIGHTNESS und HEADPHONES HXD (wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist). Die Abgleichseinstellungen werden für jede einzelne ausgewählte Eingangsquelle getrennt abgespeichert. Eine Ausnahme bilden hierbei die Einstellungen der Ein- bzw. Ausschaltung der Messeinheiten-Hinterleuchtung und der Digitalaudio-Anzeige, die bei allen Eingängen gleich sind.

### Hinweis:

Sie können die Auswahl und die Einstellung aller Abgleichsfunktionen zur Ausführung bringen, indem Sie zuerst den Knopf INPUT in die TRIM-Stellung drücken und dann drehen, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen. Drücken Sie dann den Knopf VOLUME in die ADJUST-Stellung, um die Einstellung zu ändern. Sie können auch die Taste TRIM auf der Fernbedienung in Kombination mit der ebenfalls auf der Fernbedienung befindlichen Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN benutzen. Siehe Abbildungen 70 und 73.

Nach ca. 5 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

### BALANCE

Die Hörbalance variiert bei unterschiedlichen Programmquellen, Raumakustiken und Hörpositionen, bezogen auf die Lautsprecher. Nutzen Sie die Balanceeinstellung (Abgleichsfunktionen), wenn bei beiden Lautsprechern eine nahezu gleiche Lautstärke erzielt werden soll.

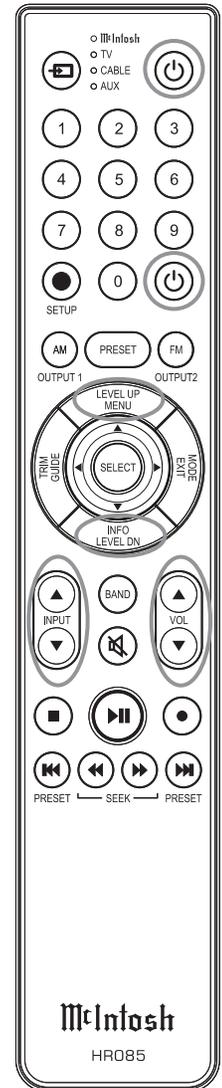


Abbildung 73

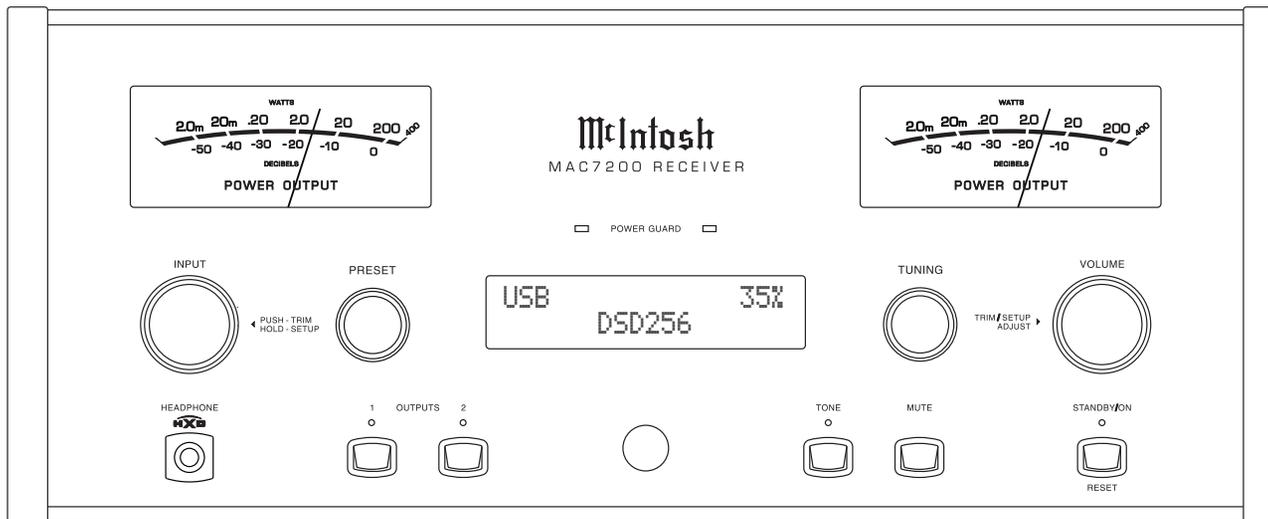


Abbildung 70

Zur Einstellung der Balance müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste TRIM auf der Fernbedienung wiederholt solange, bis "L BALANCE R, ||" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 74.



Abbildung 74

**Hinweis:**

Zur Einstellung der Balance können Sie auch den Knopf INPUT (TRIM-Stellung) an der Frontplatte nutzen.

2. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST-Stellung) an der Frontplatte oder drücken die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um den rechten oder den linken Kanal hervorzuheben (siehe Abbildungen 75 und 76).



Abbildung 75



Abbildung 76

Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden die relativen Balanceveränderungen angezeigt. Nach ca. 5 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück. Zur Überprüfung der Balanceeinstellung, ohne diese zu verändern, drücken Sie die Taste TRIM und wählen die Balance-Funktion aus.

**INPUT TRIM**

Quellenkomponenten können etwas unterschiedliche Lautstärkepegel haben, was in der Notwendigkeit resultiert, die Lautstärke des MAC7200 beim Umschalten zwischen unterschiedlichen Quellen neu einstellen zu müssen. Der MAC7200 gestattet die PegelEinstellung für jede einzelne Quelle, wobei die gleiche relative Lautstärke abgesichert wird. Zur Einstellung des Abgleichspegels für die augen-

blicklich ausgewählte Eingangsquelle müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Wählen Sie "INPUT TRIM" aus, was im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 70 und 73 auf der vorhergehenden Seite und Abbildung 77 auf der vorliegenden Seite.



Abbildung 77

2. Stellen Sie den Abgleichspegel für jeden einzelnen Eingang so ein, dass er dem durchschnittlichen Lautstärkepegel der Eingangsquelle entspricht, die Sie am meisten anhören. Der Einstellbereich bewegt sich zwischen + 6,0 dB und - 6,0 dB in 0,5-dB-Schritten. Siehe Abbildungen 78 und 79.



Abbildung 78

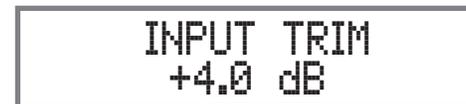


Abbildung 79

Nach ca. 5 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

**TONE CONTROLS**

Der Höhen- und der Tiefenregler befinden sich standardmäßig in der Aus-Stellung. Sie können die TREBLE- und die BASS-Abgleichseinstellung für die augenblicklich ausgewählte Eingangsquelle anpassen, indem Sie zuerst die TRIM-Funktion einschalten. Daraufhin wird die Anzeigeleuchte oberhalb der Taste TONE eingeschaltet. Wenn der Höhen- und der Tiefenregler deaktiviert werden, dann werden die vorhergehenden Einstellungen für die Höhen und die Tiefen im Signalweg umgangen. Zur Deaktivierung des Höhenreglers und des Tiefenreglers müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle aus.
2. Drücken Sie die Taste TRIM auf der Fernbedienung und

halten sie solange nieder, bis "TONE CONTROLS, Off" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 80.



Abbildung 80

3. Drücken Sie die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN, um den Höhen- und den Tiefenregler einzuschalten. Siehe Abbildung 81.



Abbildung 81

Nach ca. 6 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

**BASS**

Sie können die Intensität der tiefen Frequenzen innerhalb der Musik erhöhen oder verringern, indem Sie dazu die Abgleichsauswahl- und Abgleichseinstellungs-Bedienelemente benutzen. Zur Durchführung einer Einstellung müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Benutzen Sie den Knopf INPUT/TRIM an der Frontplatte oder drücken die Fernbedienungstaste TRIM und halten diese solange nieder, bis "BASS, 0 dB" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 82.



Abbildung 82

2. Drehen Sie den Knopf VOLUME/ADJUST an der Frontplatte oder drücken die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um den Lautstärkepegel der tiefen Frequenzen zu erhöhen (siehe Abb. 83) oder zu verringern (siehe Abb. auf der nächsten Seite).



Abbildung 83

BASS  
-12dB

Abbildung 84

Im Informationsdisplay an der Frontplatte kommen die Tiefenveränderungen in 1,0-dB-Schritten in einem Bereich von + 12 dB bis – 12 dB zur Anzeige. Nach ca. 6 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

TREBLE

Sie können die Intensität der hohen Frequenzen innerhalb der Musik erhöhen oder verringern, indem Sie dazu die Abgleichsauswahl- und Abgleichseinstellungs-Bedienelemente benutzen. Zur Durchführung einer Einstellung müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Benutzen Sie den Knopf VOLUME/ADJUST an der Frontplatte oder drücken die Fernbedienungstaste TRIM und halten diese solange nieder, bis "TREBLE, 0 dB" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 85.

TREBLE  
0 dB

Abbildung 85

2. Drehen Sie den Knopf VOLUME/ADJUST an der Frontplatte oder drücken die Taste LEVEL UP bzw.

LEVEL DN auf der Fernbedienung, um den Lautstärkepegel der hohen Frequenzen zu erhöhen (siehe Abbildung 86) oder zu verringern (siehe Abbildung 87).

TREBLE  
+12dB

Abbildung 86

TREBLE  
-12dB

Abbildung 87

Im Informationsdisplay an der Frontplatte kommen die Höhenveränderungen in 1,0-dB-Schritten in einem Bereich von + 12 dB bis – 12 dB zur Anzeige. Nach ca. 6 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

PHONO RESISTANCE

Wenn der MC-Phonoeingang ausgewählt wird, dann wird eine weitere Abgleichsauswahlfunktion für die Einstellung verfügbar. Um die Phono-Abgleichseinstellungen vornehmen zu können, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Wählen Sie den MC-Phonoquelleneingang aus.
2. Wählen Sie einen Phonowiderstand von 400 Ω aus, wie es mit "PHONO RESISTANCE, 400Ω" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 88.

PHONO RESISTANCE  
400Ω

Abbildung 88

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST-Stellung) an der Frontplatte oder drücken die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um die Widerstandslast auszuwählen, die dem vom betreffenden Tonabnehmer-Hersteller empfohlenen Lastwert am nächsten kommt.

Nach ca. 5 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

MONO / STEREO

Standardmäßig ist für alle Eingangsquellen der Stereomodus aktiviert. Jede Eingangsquelle kann jedoch dem Monomodus zugeordnet werden. Um eine gegebene Eingangsquelle vom Stereomodus in den Monomodus abzuändern, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle aus.
2. Wählen Sie den Stereomodus aus, wie es mit "MONO / STEREO" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 89.

MONO / STEREO

Abbildung 89

3. Stellen Sie TRIM LEVEL ein, um den Monomodus auszuwählen. Siehe Abbildung 90.

MONO / STEREO

Abbildung 90

Nach ca. 5 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

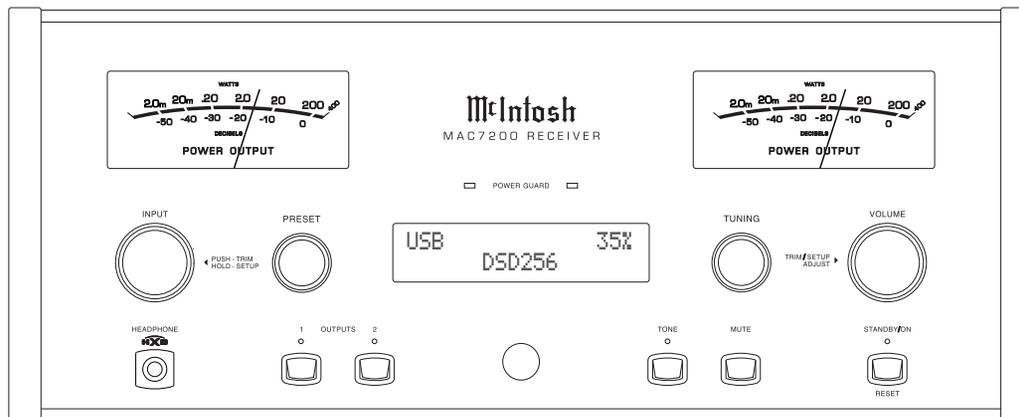


Abbildung 70

### METER LIGHTS

Sie können die Beleuchtung der Messeinheiten an der Frontplatte des MAC7200 ein- bzw. ausschalten, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Wählen Sie "METER LIGHTS, On" aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 70 und 73 auf Seite 28 und Abbildung 91 auf der vorliegenden Seite.



Abbildung 91

2. Schalten Sie die Beleuchtung der Messeinheiten aus. Siehe Abbildung 92.



Abbildung 92

Nach ca. 5 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

*Hinweise:*

1. Die Messeinheiten-Beleuchtung der neuesten Leistungsverstärker kann zeitgleich mit der des MAC7200 ein- bzw. ausgeschaltet werden, wenn eine Stromsteuerungskabel-Verbindung zum MAC7200 besteht.
2. Einige A/V-Prozessoren liefern ein Ein/Aus-Steuersignal, wenn eine Stromsteuerungskabel-Verbindung zwischen der PASSTHRU INPUT-Eingangsbuchse des MAC7200 und dem A/V-Prozessor besteht.

### DISPLAY BRIGHTNESS

Sie können die Helligkeit des Informationsdisplays an der Frontplatte des MAC7200 von 'hell' in 'gedimmt' abändern, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Wählen Sie "DISPLAY BRIGHTNESS" aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 70 und 73 auf Seite 28 und Abbildung 93 auf der vorliegenden Seite.
2. Verringern Sie die Helligkeit, indem Sie TRIM LEVEL einstellen. Siehe Abbildung 94.



Abbildung 93



Abbildung 94

Nach ca. 5 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

### HEADPHONES HXD

Wenn ein Kopfhörer an der HEADPHONE-Buchse an der Frontplatte des MAC7200 angeschlossen wird, dann wird eine zusätzliche TRIM-Funktion verfügbar. Die HXD-Schaltung (HXD = Headphones Crossfeed Director) von McIntosh verleiht Ihrem Kopfhörer die akustische Tiefe und Räumlichkeit von Musik, wie das normalerweise nur bei Lautsprechern realisierbar ist. Die Standardeinstellung der HXD-Schaltung besteht in deren aktiviertem Zustand. Zur Deaktivierung der HXD-Schaltung müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT und drehen ihn dann, um "HEADPHONES HXD, On" auszuwählen. Siehe Abbildung 95.



Abbildung 95

2. Zur Deaktivierung des HXD-Modus drehen Sie den Knopf VOLUME solange, bis "HEADPHONES HXD, Off" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 96.

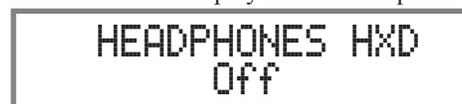


Abbildung 96

zeige kommt. Siehe Abbildung 96.

### Aktivierung oder Umgehung der Höhen- und Tiefenregelung

Drücken Sie die Taste TONE an der Frontplatte des MAC7200, um die Schaltungstechnik zur Regelung der Höhen und Tiefen für die augenblicklich ausgewählte Eingangsquelle zu aktivieren. Daraufhin wird die Anzeige-LED oberhalb der Taste TONE eingeschaltet. Zur Umgehung der Schaltungstechnik zur Regelung der Höhen und Tiefen für die augenblicklich ausgewählte Eingangsquelle drücken Sie die Taste TONE erneut. Daraufhin wird die Anzeige-LED oberhalb der Taste TONE ausgeschaltet.

### Abgleichung

Drücken Sie den Knopf INPUT/TRIM an der Frontplatte des MAC7200, um dessen Abgleichfunktionen zu aktivieren. Drehen Sie den Knopf INPUT/TRIM, um die gewünschte Abgleichfunktion auszuwählen. Drehen Sie dann den Knopf VOLUME (ADJUST-Stellung), um Änderungen vorzunehmen. Siehe Abbildung 50 auf Seite 24. Zum gleichen Zweck können auch die Tasten TRIM und LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung genutzt werden. Ca. 5 Sekunden nach Beendigung der Abgleichfunktions-Auswahl und/oder -Einstellungen schaltet der MAC7200 den Abgleichmodus ab.

### Stummschaltung

Drücken Sie die Taste MUTE an der Frontplatte, um das Audiosignal für den Ausgang 1 (Lautsprecher), für den Ausgang 2 und für den Kopfhörer stummzuschalten. Die an den FIXED OUTPUT-Buchsen vorhandenen Audiosignale werden von der Aktivierung der Stummschaltungsfunktion nicht beeinflusst. Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden der Quellename und das Wort "MUTE" (an Stelle der eingestellten Lautstärke) angezeigt.



Abbildung 97

Siehe Abbildung 97.

Wenn Sie die Taste MUTE an der Frontplatte ein zweites Mal drücken oder die Lautstärkeeinstellung verändern, wird die Stummschaltung des MAC7200 aufgehoben.

**Kopfhörerbuchse**

Führen Sie den 1/4-Zoll (0,635 cm)-Stereophonie-Stecker des Kabels des dynamischen Kopfhörers zum Zwecke des ungestörten Anhörens in die HEADPHONE-Buchse an der Frontplatte des MAC7200 ein. Die Standardeinstellung für die Ausgangsanschlüsse 1 und 2 besteht in deren automatischer Stummschaltung. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "HEADPHONES HXD" auf der vorhergehenden Seite.

*Hinweis:*  
Der Kopfhörerausgang ist auf Impedanzen in einem Bereich von 100 Ω bis 600 Ω optimiert.

**Ausgangsleistungs-Messeinheiten**

Die Ausgangsleistungs-Messeinheiten des MAC7200 zeigen die Leistung an, die für die Lautsprecher bereitgestellt

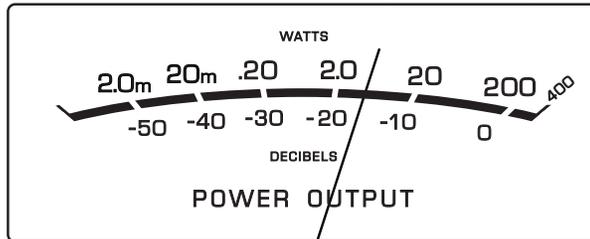


Abbildung 98

wird. Siehe Abbildung 98.

Die Messeinheiten reagieren auf sämtliche vom Verstärker

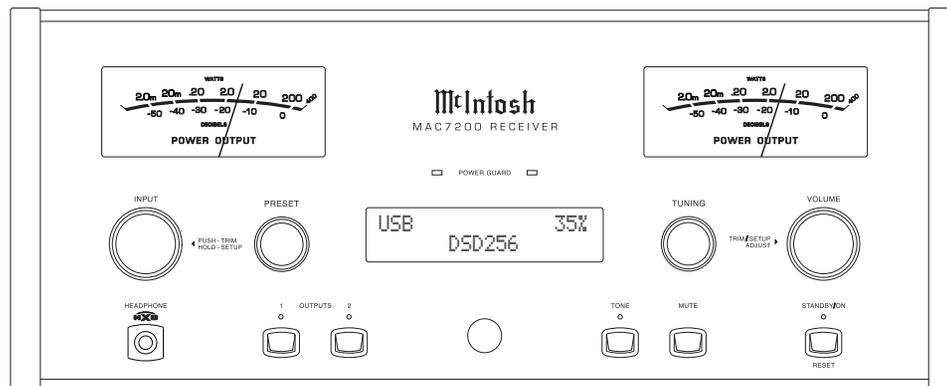


Abbildung 70

erzeugte Musikinformationen. Sie zeigen mit einer Genauigkeit von mindestens 95 % der Ausgangsleistung mit nur einem Einzelzyklus eines 2.000-Hz-Tonschallimpulses an.

**Power Guard**

Während des normalen Betriebes leuchten die POWER GUARD-Anzeigen an der Frontplatte für einen kurzen Moment auf, wenn innerhalb der Audiosignale Spitzenwerte auftreten. Im Falle, dass sich der MAC7200 aufgrund einer unzureichenden Belüftung, einer zu hohen Umgebungstemperatur und/oder einer Fehlanpassung der Impedanz überhitzt, werden die internen Schutzschaltungen aktiviert. Außerdem werden die POWER GUARD-Anzeigen an der Frontplatte eingeschaltet und bleiben auch eingeschaltet und das Audio wird stummgeschaltet. Wenn der MAC7200 sich wieder auf eine sichere Betriebstemperatur abgekühlt hat, wird der normale Betrieb wieder aufgenommen.

**Nutzung eines separaten Leistungsverstärkers**

Es gibt zwei unterschiedliche Varianten für die Nutzung eines separaten Leistungsverstärkers in Verbindung mit einem MAC7200. Die erste Variante besteht in der Nutzung des separaten Leistungsverstärkers anstelle des eingebauten Leistungsverstärkers des MAC7200. Schließen Sie die Lautsprecher an den separaten Leistungsverstärker an und entfernen die McIntosh-Jumper zwischen den OUTPUTS-1-Ausgangsbuchsen und den INPUTS-PWR AMP-Eingangsbuchsen an der Rückwand des MAC7200. Siehe Abbildung 99.

*Hinweis:*

Wenn der interne Leistungsverstärker des MAC7200 ge-

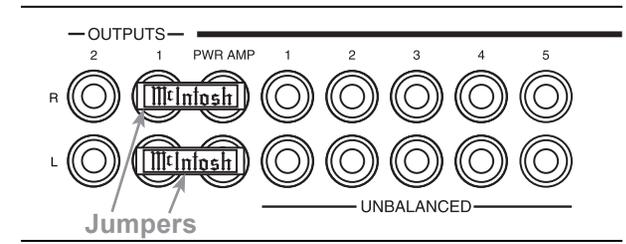


Abbildung 99

nutzt werden soll, müssen die McIntosh-Jumper zwischen den oben genannten Buchsen gesteckt sein.

Die zweite Variante besteht darin, dass sowohl ein separater Leistungsverstärker als auch der eingebaute Leistungsverstärker des MAC7200 genutzt werden. Schließen Sie in einem solchen Fall das eine Lautsprecherpaar an den separaten Leistungsverstärker an und schließen das andere Lautsprecherpaar an den MAC7200 an. Nehmen Sie hierzu die MAC7200-Ausgangsanschlusspläne (siehe separates

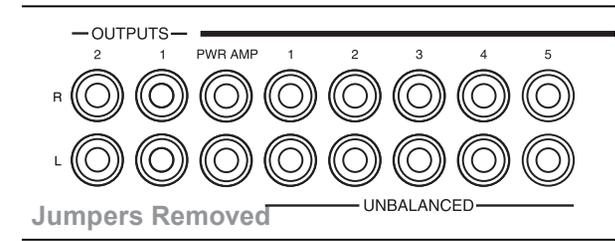


Abbildung 100

Faltblatt "Mc2B") und die Abbildung 100 zu Hilfe.

*Hinweis:*

Der Lautstärkereglер (Knopf VOLUME) des MAC7200 beeinflusst die Lautstärke aller Lautsprecher.

**Nutzung des Ausganges 2**

Der MAC7200 bietet die Möglichkeit für den Anschluss eines externen Leistungsverstärkers (zum Treiben von in einem anderen Raum befindlichen Lautsprechern) und eines externen Sensors für die Fernbetätigung des MAC7200 von diesem anderen Raum aus. Wenn ein externer Leistungsverstärker angeschlossen ist (siehe Anschlussplan im sepa-

raten Faltblatt "Mc2B"), drücken Sie die OUTPUTS-Taste "2" an der Frontplatte oder drücken auf der Fernbedienung die blaue Taste SETUP, gefolgt von der Taste OUTPUT 2, um den externen Leistungsverstärker ein- bzw. auszuschalten.

**Durchleitung**



Abbildung 101

Wenn der MAC7200 mit einem Mehrkanal-A/V Control Center von McIntosh oder einem Surround Decoder von McIntosh zusammengeschaltet ist und der PASSTHRU-Modus aktiviert ist, schaltet er automatisch ein, wenn das A/V Control Center oder der Surround Decoder eingeschaltet wird. Im Informationsdisplay an der Frontplatte wird daraufhin "PASSTHRU" angezeigt. Siehe Abbildung 101.

Die OUTPUT-Tasten "1" und "2" an der Frontplatte des MAC7200 sind im Durchleitungsmodus aktiviert. Die anderen Bedienelemente an der Frontplatte sind im aktivierten Durchleitungsmodus deaktiviert.



Abbildung 102

deren Bedienelemente an der Frontplatte sind im aktivierten Durchleitungsmodus deaktiviert.

**Optische und koaxiale Digitaleingänge**



Abbildung 103

Wenn ein Digitaleingang (optischer oder koaxialer Anschluss) beim MAC7200 ausgewählt ist, wird die Abtastrate ("48kHz") im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt, wenn ein Signal vorhanden ist. Siehe Abbildung 102.

**Bedienen des AM/FM-Tuners**

Mit Hilfe des Tuners des MAC7200 können AM- und FM-Radiosender ausgewählt und angehört werden. Die Knöpfe TUNING und PRESET an der Frontplatte gestatten die Auswahl von AM- und ebenfalls von FM-Radiosendern. Der Knopf INPUT/TRIM an der Frontplatte ermöglicht in Kombination mit verschiedenen Tasten auf der Fernbedienung, auf verschiedene Tuner-Betriebsfunktionen zuzugreifen. Siehe Abbildungen 70 und 73 auf Seite 28. Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden die Sendervoreinstellung, die Radiosenderfrequenz, der Stereo/Mono-Modus (bei FM-Sendern), die Signalstärke, die Tuning-Methode, der Sendertext und FM-Signalinformationen angezeigt. Siehe Abbildungen 104 bis 107.



Abbildung 104



Abbildung 105



Abbildung 106

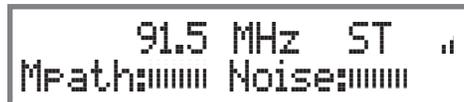


Abbildung 107

**Auswahl des AM- bzw. FM-Bandes**

Drehen Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte des MAC7200, um entweder das AM-Band oder das FM-Band auszuwählen. Siehe Abbildung 70 auf Seite 28. Zum Auswählen des gewünschten Rundfunkbandes können Sie auch die Tasten AM, FM bzw. BAND verwenden. Siehe Abbildung 108.

**Standardmäßiges Sender-Tuning**

Der standardmäßige Sender-Tuning-Modus für den MAC7200 lautet 'Manual'. Das manuelle Tuning wird unter Verwendung des Knopfes TUNING an der Frontplatte oder der Tasten ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung durchgeführt. Siehe Abbildung 70 auf Seite 28 und Abbildung 108 auf der vorliegenden Seite.

**Automatisches Sender-Tuning**

Die zweite Form des Tuning beim MAC7200 besteht im automatischen Sender-Tuning (Seek Tuning). Mit dem automatischen Sender-Tuning wird der nächste verfügbare Radiosender automatisch gesucht. Wenn Sie vom manuellen zum automatischen Tuning wechseln wollen, müssen Sie den TRIM-Modus mit Hilfe der entsprechenden Bedienelemente an der Frontplatte oder auf der Fernbedienung aktivieren. Wählen Sie dann TRIM Mode "TUNER CONTROL, Manual" aus, gefolgt von der Auswahl von "TUNER CONTROL, Seek". Siehe Abbildungen 105 und 109.



Abbildung 109

Es gibt drei Varianten für die Anwendung des automatischen Tuning. Die erste Variante besteht in der Benutzung des Knopfes TUNING an der Frontplatte, wobei dieser Knopf kurz um wenige Grad im oder entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht wird. Die zweite Variante besteht

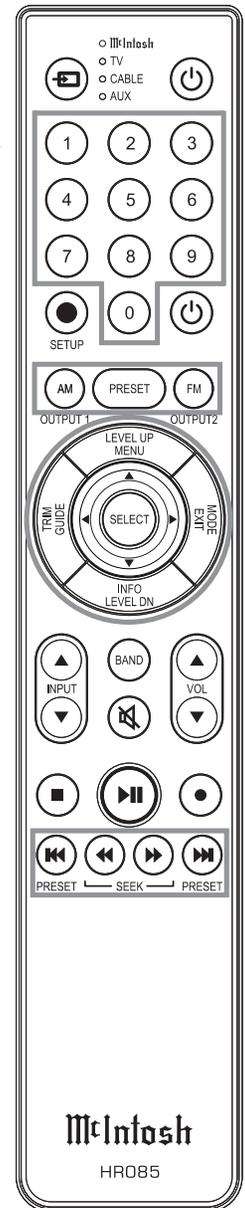


Abbildung 108

in der Anwendung der Tasten ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung. Die dritte Variante besteht in der Anwendung der Tasten ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 70 auf Seite 28 und Abbildung 108 auf der vorhergehenden Seite.

### Direktzugriffs-Tuning

Die vierte Tuning-Variante besteht in der Anwendung der Direktzugriffsmethode für AM- und FM-Sender. Dies erfolgt durch Eingabe der Radiosenderfrequenz mit Hilfe der Zifferntasten auf der Fernbedienung. Siehe Abbildung 108 auf der vorhergehenden Seite. Zum Beispiel: Zur Einstellung auf den FM-Sender mit der Sendefrequenz von 105,7 MHz müssen Sie die folgenden Tasten drücken: Ziffer 1, Ziffer 0, Ziffer 5 und Ziffer 7.

### Voreinstellungs-Tuning

Der MAC7200 gestattet die Speicherung von 20 voreingestellten AM-Radiosendern und von 20 voreingestellten FM-Radiosendern, um diese auf schnelle Art und Weise wählen zu können. Siehe Abbildung 108.

### HERSTELLEN EINER VOREINSTELLUNG

Zur Herstellung einer Voreinstellung müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Stellen Sie auf den gewünschten AM- bzw. FM-Sender ein. Siehe Abbildung 110.



Abbildung 110

2. Drücken Sie die Taste PRESET auf der Fernbedienung, woraufhin der Buchstabe "P" auf der linken Seite des Informationsdisplay an der Frontplatte anfängt zu blinken. Siehe Abbildung 111.



Abbildung 111

3. Geben Sie die gewünschte Voreinstellungsnummer mit Hilfe der Zifferntasten auf der Fernbedienung ein. Siehe Abbildung 112.

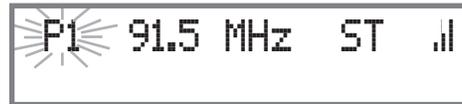


Abbildung 112

4. Drücken Sie die Taste PRESET auf der Fernbedienung, um den Vorgang der Eingabe der Voreinstellung 1 abzuschließen. Daraufhin hört die Anzeige von "P1" im Informationsdisplay an der Frontplatte auf zu blinken. Siehe Abbildung 113.



Abbildung 113

### LÖSCHEN EINER VOREINSTELLUNG

Zur Löschung einer Voreinstellung müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Benutzen Sie die PRESET-Tasten ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung, um die AM- oder FM-Sender-Voreinstellung auszuwählen, die Sie löschen wollen.
2. Drücken Sie die Taste PRESET auf der Fernbedienung, woraufhin im Informationsdisplay an der Frontplatte die Anzeige von "P1" auf der linken Seite verschwindet und der Buchstabe "P" erscheint und blinkt. Siehe Abbildung 111.
3. Drücken Sie die Taste PRESET auf der Fernbedienung ein zweites Mal, um den Vorgang des Löschens der Voreinstellung 1 abzuschließen. Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden dann nur die Frequenz, der Modus und die Signalstärke angezeigt. Siehe Abbildung 110.

*Hinweis:*

*Wenn Sie alle 20 Voreinstellungen (AM- und/oder FM-Sender) löschen möchten, gehen Sie bitte zum Setup-Absatz "LÖSCHEN VON VOREINSTELLUNGEN" auf Seite 25 ff.*

### AUSWÄHLEN EINER VOREINSTELLUNG

Es gibt mehrere Varianten, wie Sie nach voreingestellten AM- oder FM-Sendern suchen können. Die erste Variante besteht darin, dass Sie den Knopf PRESET an der Front-

platte im oder entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, um den gewünschten Sender zu finden. Die zweite Variante besteht in der Benutzung der PRESET-Tasten ◀ bzw. ▶ auf der Fernbedienung. Die dritte Variante besteht darin, dass Sie die Fernbedienung dazu benutzen, auf die gewünschte Voreinstellungsnummer direkt zuzugreifen. In einem solchen Fall drücken Sie die Taste PRESET auf der Fernbedienung, benutzen dann die Zifferntasten, um die Voreinstellungsnummer einzugeben, und drücken schließlich die Taste ein zweites Mal.

### Tuner-Text

Wählen Sie den TRIM Tuner Text-Modus mit Hilfe der entsprechenden Bedienelemente an der Frontplatte oder auf der Fernbedienung aus. Die erste Option in Form des standardmäßigen TRIM Tuner-Modus lautet "Station Info", was bedeutet, dass das angezeigt wird, was ein gegebener Radiosender gerade anzeigen möchte. Siehe Abbildung 106 auf Seite 33. Die zweite Option besteht in der Anzeige des RF-Multipath<sup>1</sup>-Signals und des Rauschhintergrundes des eingestellten FM-Senders oder der Signalstärke des eingestellten AM-Senders. Siehe Abbildung 107 auf Seite 33. Die dritte Option besteht in der Ausschaltung der zweiten Zeile des Informationsdisplays an der Frontplatte.

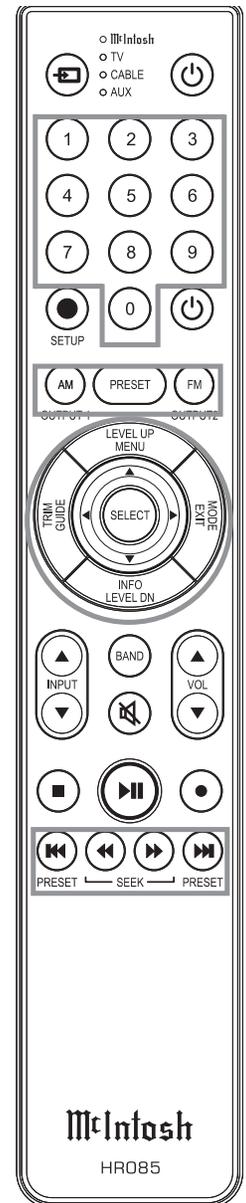


Abbildung 108

<sup>1</sup>Weitere Informationen zu den RF-Multipath-Signalen finden Sie unter Punkt 8 des Abschnittes "Allgemeine Informationen". auf Seite 3.

**USB-Eingangs-Betrieb und Treiberinstallation**

Der USB-Eingang des MAC7200 bietet die Möglichkeit, von einem Computer kommende Musik wiederzugeben, wenn der Computer an der USB AUDIO-Eingangsbuchse an der Rückwand des MAC7200 angeschlossen ist.

*Hinweis:*

*Der USB-Eingang ist nur für den Direktanschluss eines Computers bestimmt. Zur Wiedergabe von Musik von einem USB-Stick schließen Sie letzteren an einem anderen USB-Port beim Computer an und wählen den USB-Stick mit Hilfe des Medienwiedergabe-Programms aus.*

Der USB-Eingang des MAC7200 ist mit PCs kompatibel, die unter Windows 7 (SP1), Windows 8.1 oder Windows 10 von Microsoft® laufen. Er ist außerdem kompatibel mit Macintosh®-Computern von Apple®, die unter OS-10.6.8 oder einer höheren Version laufen.

Bei der Nutzung eines unter Windows laufenden PCs muss ein spezieller USB-Audio-Softwaretreiber von McIntosh auf dem PC installiert werden. Der Treiber muss installiert worden sein, bevor der USB-Eingang des MAC7200 mit einem USB-Port beim Computer verbunden wird.

*Hinweis:*

*Wenn ein Macintosh-Computer von Apple in Verbindung mit dem MAC7200 genutzt wird, dann ist kein zusätzlicher Treiber erforderlich.*

Der USB-Audio-Windows-Treiber von McIntosh kann über folgenden Link von der McIntosh-Website heruntergeladen werden:

<http://www.mcintoshlabs.com/us/Support/Pages/Manuals.aspx>

Wählen Sie unter "Product Category" (Produktkategorie) "Preamplifiers" (Vorverstärker) und dann unter "Model Number" (Modellnummer) "MAC7200" aus. Klicken Sie nun auf "Search", wählen "McIntosh-HD USB Audio Windows Drive D v1.0" aus und laden den PC-Windows-Treiber herunter. Befolgen Sie die im Folgenden aufgeführten Anweisungen, um den Treiber für den MAC7200 zu installieren:

**Zweckbestimmung:**

Installieren des Treibers "McIntosh USB Audio Windows Driver" zur Nutzung in Verbindung mit dem MAC7200 mit einem USB-Digitalaudioeingang.

**Erfordernisse:**

1. Ein PC mit einem funktionsfähigen USB-Port
2. Das Betriebssystem MS Windows 7 (SP1 oder höher), MS Windows 8 (8.1) oder MS Windows 10
3. Ein USB-Kabel mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende

**Installierung der Software**

Es ist wichtig, dass Sie zuerst die heruntergeladene Software auf Ihrem Computer installieren, bevor Sie den MAC7200 mit dem Computer verbinden. Der USB-Treiber ist im heruntergeladenen Softwarepaket enthalten.

*Hinweis:*

*Bevor Sie diese Software installieren, überprüfen Sie bitte, ob der MAC7200 mit USB-Digitalaudioeingang die neueste Firmware-Version einschließt. Wenn letzteres nicht der Fall ist, müssen Sie zuerst die Firmware aktualisieren.*

1. Entzippen Sie das heruntergeladene McIntosh Windows USB Driver-Softwarepaket.
2. Bringen Sie die ZIP-Datei "McIntoshHDSwPkg\_20150814\_v1p9p110p2.zip" zur Ausführung. Siehe Abbildungen 114 bis 121.



Abbildung 114



Abbildung 115

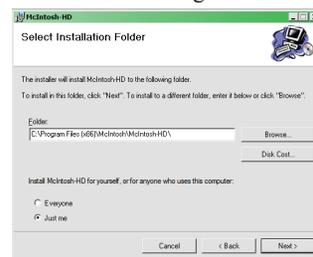


Abbildung 116



Abbildung 117

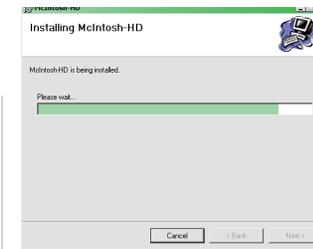


Abbildung 118



Abbildung 119



Abbildung 120

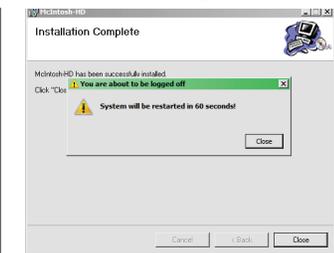


Abbildung 121

3. Wenn das Windows Security-Fenster erscheint, haken Sie das Feld "Always trust software from "Savitech Corp."" an und klicken dann auf den Button "Install". Wenn die Software installiert worden ist, muss der Computer neu gebootet werden. Siehe Abbildung 122.



Abb. 122

Nach dem erneuten Booten erscheint ein McIntosh-HD-Symbol auf dem Desktop. Siehe Abbildung 98.

**USB-Anschluss**

Schalten Sie das USB-Kabel mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende zwischen dem PC und dem MAC7200 mit USB-Digitalaudio-Eingang. Auf dem Bildschirm erscheint ein Symbol, das anzeigt, dass neue Hardware gefunden worden ist. Siehe Abbildung 123.

Nach Abschluss der Installation des Treibers erscheint Abbildung 124.



Abbildung 123



Abbildung 124

### Windows-Sound-Einstellungen

Um den MAC7200 ordnungsgemäß über den USB-Anschluss des Computers betreiben zu können, müssen die Windows Sound-Einstellungen wie folgt geändert werden:

1. Klicken Sie auf den Windows-Start-Button, klicken dann auf "Systemsteuerung" und wählen schließlich "Sound" aus. Siehe Abbildung 125.
2. In Abbildung 126: Wählen Sie zuerst "Speakers" → "McIntosh-HD HS USB Audio" → "Default Device" aus und klicken dann auf den Button "Als Standard".

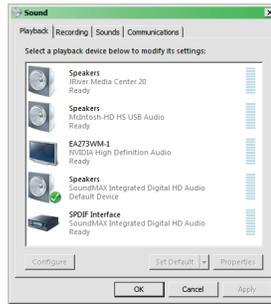


Abbildung 125

### Hinweise:

1. Wenn der MAC7200 nicht mit Ihrem Computer verbunden ist, wird die vorhergehende Standardaudioeinheit ausgewählt.
2. Wenn auch andere McIntosh-Produkte mit USB-Audioanschlüssen mit dem Computer verbunden sind, erscheint eine weitere "McIntosh USB Audio"-Wiedergabeeinheit in der Auflistung. Vergewissern Sie sich, dass bei den verfügbaren Wiedergabeeinheiten "McIntosh-HD HS USB Audio" ausgewählt worden ist, wenn dieses McIntosh-Produkt für das USB-Audio genutzt werden soll.



Abbildung 126

### Control Panel-Einstellungen

Zur Aktivierung des McIntosh-HD USB Audio Control Panel klicken Sie auf das McIntosh-HD-Symbol im Windows-Benachrichtigungsbereich auf der rechten Seite der Taskleiste oder aktivieren die Windows-Option "Show hidden icons" und wählen dann das McIntosh-Symbol aus. Siehe Abbildungen 127 und 128.

### Hinweise:

1. Das McIntosh-HD USB Audio Control Panel muss nicht aktiviert sein, wenn Sie keine Änderungen an den Standardeinstellungen vornehmen wollen.
2. Im McIntosh-HD USB Audio Control Panel kommen die aktuelle Abtastrate und die aktuelle Puffergröße für das Streamen von Musik vom Computer in den MAC7200 zur Anzeige.
3. Wenn das Media-Stream-Programm auf dem Computer auf die Ausgabe im ASIO-Format gesetzt ist, können die Parametereinstellungen ganz schnell mit Hilfe des McIntosh-HD USB Audio Control Panel geändert werden.

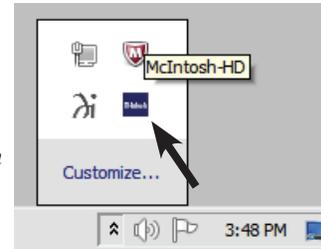


Abbildung 127



Abbildung 128

### USB-Musikwiedergabe

Wenn beim MAC7200 der USB-Eingang ausgewählt ist, wird im Informationsdisplay an der Frontplatte die Abtastrate angezeigt (siehe Abbildungen 129 und 130 für PCM-Signale).



Abbildung 129



Abbildung 130

Die Abbildungen 131 und 132 zeigen eine 128-fach- bzw. eine 256-fach-Abtastrate einer CD für das ankommende DSD-Digitalaudiosignal.



Abbildung 131



Abbildung 132

Die Abtastrate und die Bitrate werden von der Originalaufnahme, vom Anwendungsausgabeformat (falls überhaupt verfügbar) und von den Einstellungen im McIntosh-HD Control Panel bestimmt.

### Hinweis:

*Im Allgemeinen gilt: Wenn die Originalmusik mit einer höheren Abtastrate aufgenommen wurde, besteht das Ergebnis gewöhnlich in einer besseren Detaillierung der Musik. Eine solche höhere Abtastrate resultiert aber auch in einem höheren Speicherplatzbedarf. Die Abtastrate sollte üblicherweise so eingestellt werden, dass sie der Abtastrate der Musikaufnahme entspricht, die gerade abgespielt wird.*

Es gibt neben Anwendungen wie dem Windows Media Player zahlreiche Third-Party-Anwendungen für das Musik-Streamen vom Computer zum USB-Eingang des MAC7200. Ein Beispiel für solche verfügbare Third-Party-Anwendungen besteht im "JRiver Media Center".

## Spezifikationen zum Verstärker

### Ausgangsleistung

200 W, was die minimale kontinuierliche Sinuswellen-Durchschnittsausgangsleistung pro Kanal bedeutet, wenn beide Kanäle in Betrieb sind

### Ausgangslastimpedanz

2 Ω, 4 Ω oder 8 Ω

### Nennleistungsband

20 Hz ... 20.000 Hz

### Harmonische Gesamtverzerrung

Maximal 0,005 %, wenn beide Kanäle in einem Leistungsbereich von 250 mW bis zur Nennleistung / 20 Hz bis 20.000 Hz arbeiten

### Intermodulationsverzerrung

Maximal 0,005 %, wenn die Momentanspitzenleistung pro Kanal 400 W oder weniger beträgt, wobei beide Kanäle in Betrieb sind (gilt für eine beliebige Kombination von Frequenzen im Bereich von 20 Hz bis 20.000 Hz)

### Dynamische Aussteuerungsreserve

2,0 dB

### Breitband-Dämpfungsfaktor

> 40

### Power Guard

Harmonische Gesamtverzerrung von weniger als 2 % mit einer maximalen Übersteuerung von 16 dB bei 1.000 Hz

### Frequenzgang

+ 0, - 0,5 dB / 20 Hz ... 20.000 Hz  
+ 0, - 3,0 dB / 10 Hz ... 100.000 Hz

### Vorverstärker-Ausgänge 1 und 2 (für Nenneingang)

1,4 V unsymmetrisch (maximal 8 V)

### Empfindlichkeit (für Nennausgang)

High Level: 250 mV unsymmetrisch, 500 mV symmetrisch  
Phono MM: 2,50 mV  
Phono MC: 0,25 mV  
Power Amp In: 1,40 V

### Signal/Rauschen-Verhältnis (A-Wichtung)

High Level: 95 dB unterhalb Nennausgang  
Phono MM: 82 dB unterhalb 5,0-mV-Eingang  
Phono MC: 80 dB unterhalb 0,5-mV-Eingang  
Power Amplifier: 113 dB unterhalb Nennausgang

### Eingangsimpedanz

High Level: 20.000 Ω  
Phono MM: 47.000 Ω; 50 pF  
Phono MC: 50, 100, 200, 400 oder 1.000 Ω; 100 pF

### Vorverstärker-Ausgangsimpedanz

220 Ω

### Maximales Eingangssignal

High Level: 8 V unsymmetrisch, 16 V symmetrisch  
Phono MM: 80 mV  
Phono MC: 8 mV  
Power Amplifier In: 16 V

### Kopfhörerimpedanz

100 Ω ... 600 Ω

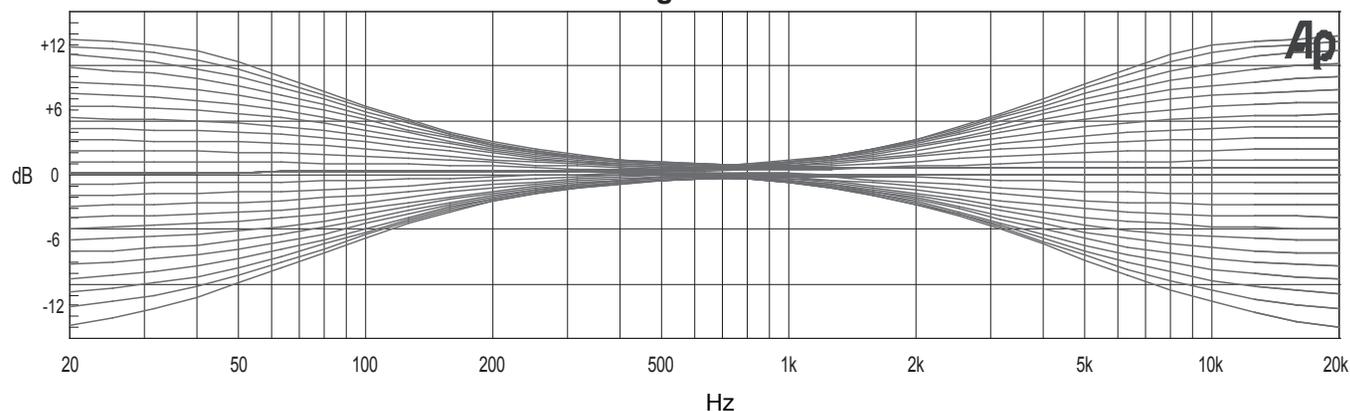
### Spannungsverstärkung

High Level zu Ausgänge 1 und 2: 15 dB  
Phono MM zu Rec-Ausgang: 40 dB  
Phono MC zu Rec-Ausgang: 60 dB  
Phono MM zu Ausgänge 1 und 2: 55 dB  
Phono MC zu Ausgänge 1 und 2: 75 dB  
Power Amplifier: 29 dB

### Stromsteuerungs- und Triggerausgang

12 V Gleichspannung, 25 mA

Höhen- und Tiefenregelkurven des MAC7200



## Digitalaudio-Spezifikationen

### Digitaleingangs-Signalformat

Koaxialeingang und Optoeingang: SPDIF (PCM)  
MCT-Eingang und USB-Eingang: PCM und DSD

### Digitaleingangs-Abtastrate

Koaxialeingang und Optoeingang: 44.100 Hz ...  
192.000 Hz, 24-Bit  
MCT-Eingang: 44.100 Hz, 16-Bit (CD)  
DSD 64 (SACD)  
USB-Eingang: 44.100 Hz ... 384.000 Hz, 32-Bit (PCM)  
DSD 64, DSD 128, DSD 256,  
DXD 352.800 Hz und DXD 384.000 Hz

### Digitaleingänge

Koaxialeingang: 0,5 V Spitze-Spitze-Wert / 75 Ω  
Optoeingang: - 15 dbm ... - 21 dbm (TOS-Link)  
MCT-Eingang: 0,5 V Spitze-Spitze-Wert / 75 Ω  
USB-Eingang: USB-Buchse vom Typ B

## Spezifikationen zum AM-Tuner

### AM-Tuning-Bereich

522 kHz ... 1.602 kHz (Europa)  
530 kHz ... 1.710 kHz (USA)  
522 kHz ... 1.611 kHz (Japan)

### AM-Kanal-Spacing

10 kHz (USA)  
9 kHz (Europa und Japan)

### Empfindlichkeit

350 μV/m

### Signal/Rauschen-Verhältnis

50 dB

### Frequenzgang

0 dB, - 6 dB / 50 Hz ... 3.000 Hz

### Harmonische Verzerrung

0,5 %

### Selektivität

45 dB / angrenzender Kanal

## Spezifikationen zum FM-Tuner

### FM-Tuning-Bereich

87,5 MHz ... 108,0 MHz (Europa)  
87,9 MHz ... 107,9 MHz (USA)  
76,0 MHz ... 90,0 MHz (Japan)

### FM-Kanal-Spacing

200 kHz (USA und Japan)  
50 kHz (Europa)

### Antenneneingang

75 Ω, Koaxialbuchse vom Typ F

### Nutzbare Empfindlichkeit

2,2 μV (18,1 dBf)

### 50-dB-Dämpfungsfaktor

1,5 μV (14,8 dBf)

### Signal/Rauschen-Verhältnis

Mono: 70 dB  
Stereo: 68 dB

### Frequenzgang

± 1 dB / 20 ... 15.000 Hz

### Harmonische Verzerrung

Mono: 0,4 %  
Stereo: 0,8 %

### Kanalselektivität

60 dB / angrenzender Kanal  
66 dB / angrenzender Kanal

### Stereotrennung

38 dB

## Allgemeine Spezifikationen

### Spannungsbedarf

Eine Wandlung der Wechselspannung am Einsatzort ist für den MAC7200 nicht möglich. Der MAC7200 ist ab Werk für eine der folgenden Wechselspannungen eingerichtet:

100 V, 50/60 Hz bei 5,20 A  
110 V, 50/60 Hz bei 4,40 A  
120 V, 50/60 Hz bei 4,40 A  
220 V, 50/60 Hz bei 2,45 A  
230 V, 50/60 Hz bei 2,35 A  
240 V, 50/60 Hz bei 2,25 A

Standby: < 0,25 W

*Hinweis:*

*Die erforderliche Spannung ist an der Rückwand des MAC7200 angegeben.*

### Gesamtabmessungen

Breite: 44,5 cm

Höhe: 19,4 cm einschließlich Füße

Tiefe: 55,9 cm einschließlich Frontplatte, Bedienknöpfe und Kabel

### Gewicht

34,1 kg netto, 42,3 kg inkl. Lieferkarton

### Abmessungen des Lieferkartons

Breite: 74,9 cm

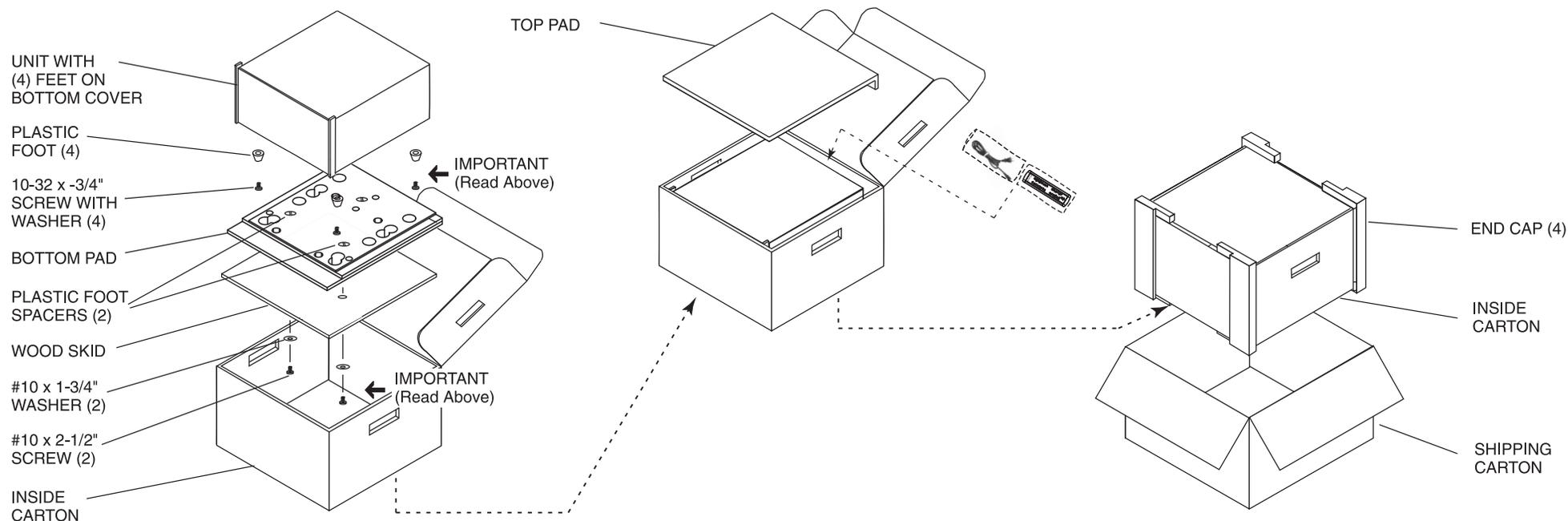
Tiefe: 73,7 cm

Höhe: 43,2 cm

Im Falle, dass das Gerät zum Zwecke der Versendung wieder verpackt werden muss, hat dies genauso wie im Folgenden gezeigt zu geschehen. Es ist äußerst wichtig, dass die vier Plastfüße am Boden des Gerätes angebracht sind. Das Gerät muss mit Hilfe von zwei 10 x 2-1/2"-Schrauben und Unterlegscheiben auf der unteren Abpolsterung und der Holzpalette gesichert sein. Wenn diese Sicherung nicht vorgenommen wird, kann es zu Versandschäden kommen. Benutzen Sie den Originallieferkarton und dessen Innenteile nur dann, wenn sie sich in einem einwandfreien Zustand befinden. Wenn ein Lieferkarton oder irgendwelche Innenteile benötigt werden, wenden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich an Audio Components. Schauen Sie sich bitte die folgende Teileliste bezüglich der richtigen Teilenummern an.

**Verpackungsmaterialliste für den MAC7200**

Menge	Teilenummer	Beschreibung
1	033888	Lieferkarton
4	033887	Abschlusskappe
1	033697	Innenkarton
1	033725	Obere Abpolsterung
1	034576	Untere Abpolsterung
1	034480	Holzpalette
2	017218	Plastfuß (Abstandshalter)
2	401204	10 x 2-1/2"-Holzschraube
2	404033	10 x 1-3/4"-Flachunterlegscheibe
4	017937	Plastfuß
4	400159	10-32 x 3/4"-Maschinenschraube
4	404080	10-Flachunterlegscheibe





Harderweg 1, 22549 Hamburg

[www.audio-components.de](http://www.audio-components.de)

040 - 40 11 30-380